Neckarau Almenhof Nachrichten



MANNHEIM²



Herausgeber: GDS · Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.

37. Jahrgang · 11. Ausgabe

Stadtteil-Portal.de

2. November 2012

Die roten Teppiche weisen den Weg

Lange Nacht der Kunst und Genüsse am Samstag, 3. November, 18 bis 24 Uhr



Lichtstrahler weisen den Besuchern in ganz Mannheim den Weg zu den beteiligten Geschäften und Betrieben. In ganz Mannheim? Fast. Aber mit einem Programmpunkt in Friedrichsfeld ist im neunten Jahr der Veranstaltung ein weiterer weißer Fleck von der Landkarte verschwunden. 15 Stadtteile beteiligen sich damit mittlerweile an der Aktion, die im Jahr 2004 in Sandhofen ihren Ursprung hatte und seither unaufhaltsam von Norden nach Süden über ganz Mannheim zieht.

Rund 250 Betriebe aus Handel. Handwerk und Dienstleistung beteiligen sich mittlerweile an dieser besonderen Nacht im Jahr, die nicht zu-Anfang liegt: "Wir wollten mit der Aktion Licht und Stimmung in die dunkelste Zeit des Jahres bringen", erinnert sich Mit-Initiator Gerhard Engländer, damals Vorsitzender des Gewerbevereins Sandhofen "Licht und Stimmung" sind

MANNHEIM. Ein roter Teppich, mittlerweile in allen beteili- an diesem Abend im Vorder zwei Zierbäume und helle gten Stadtteilen, wo zumeist örtliche Gewerbeverein die Organisation übernommen hat, im Überfluss vorhanden. Und das liegt nicht alleine an der Vielfalt der Betriebe in Feudenheim, Friedrichsfeld, Gartenstadt, Käfertal, Lindenhof, Neckarau, Neuhermsheim, Oststadt, Rheinau, Sandhofen, Schönau, Seckenheim, Schwetzingerstadt, Waldhof und Wallstadt, sondern auch an der Vielfalt junger und auch regional und überregional bekannter Künstler, die sich in den Läden, Werkstätten oder Büros präsentieren.

Musikalische Leckerbissen munden dabei ebenso wie erlesene Gaumenfreuden, Kulturbeiträge in Wort und Bild, Getöpfertes, Geschreinertes und vieles andere mehr halten für jeden Gast das passende Angebot parat und sind für den Geschäftsinhaber die Gelegenheit für Kundenbindung auf einer ganz neuen Ebene. Denn nicht der Verkauf, sondern gute Gespräche in entspannter Atmosphäre stehen

grund. Das Wetter spielt dabei, so die Erfahrung aus den vergangenen Jahren, nur eine untergeordnete Rolle. Viele tausend Mannheimer nehmen in ihren Vororten die Gelegenheit zum entspannten Flanie ren wahr.

Gesamtorganisation

Die

liegt heute in den Händen von Gerhard Engländer von der IG Lange Nacht der Kunst und Genüsse. Für Marketing und Koordination ist die Werbeagentur Schmid Otreba Seitz Medien zuständig, die seit 2008 die offizielle Programmzeitung herausgibt. Weitere Unterstützung erfährt die Aktion vom Kulturamt und vom Fachbereich für Wirtschafts-Strukturförderung der Stadt Mannheim sowie von der Praxis für Physiothera pie und Osteopathie Hartmut Walz. end

finden Sie in unserer großen Sonderbeilage und o unter www.lange-nacht-

Inhalt

Seite 4

"Nicht Rolle rückwärts, sondern im Sprung vorwärts"

Wer sind die besten und schönsten im Olymp?

Seite 9

Stilvoll essen in Neckarau

Seite 10 Mit 111 Jahren noch immer iung

Seite 14

Heitere Nostalgie auf Schwäbisch

Seite 16

Stadtteil-Portal.de

10. GDS Gesundheitswoche

Der 48er Platz wird nicht vergesser

"Das gedruckte Buch wird nie verschwinden"

Wilhelm-Wundt-Bücherei feiert 50-jähriges Jubiläum

NECKARAU. Im Oktober 1962 20.000 Print- und elektronische wurde sie eingeweiht und trägt seither den Namen eines großen Neckarauers: die Wilhelm-Wundt-Bücherei in der Heinrich Heine-Straße feierte ihren 50. Geburtstag. Aus diesem Anlass wurde den Lesern zwei Tage lang ein Jubiläumsprogramm geboten. Am ersten Tag lud die legendäre Aufführung der Seckenheimer Puppenschachtel "Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer" die jüngsten Nutzer ein, und das aus gutem Grund, denn ein Schwerpunkt der Neckarauer Zweigstelle der Mannheimer Stadtbibliothek liegt auf vielfältigen Leseförderungsmaßnahmen mit Führungen, Kreativwettbewerben u.v.m. Auch Vorlese- und Spielstunden, Malen und Basteln sowie Ferienprogramme für die Kleinsten bietet die Bücherei

Doch auch für erwachsene Leser stehen auf 224 m² mehr als

Medien zur Verfügung – Grund genug, das Jubiläum mit einem Festakt, eingebettet in einen Tag der offenen Tür, zu begehen, zu dem der Leiter der Stadtbi bliothek Mannheim, Dr. Bernd Schmid-Ruhe, in der Wilhelm Wundt-Bücherei viele Gäste be

sterin Dr. Ulrike Freundlieb, die Stadträte Claudius Kranz, Steffen Ratzel, Dirk Grunert sowie Neckrauer Bezirksbeiräte.

Fortsetzung auf Seite 2



Die Hortkinder der Schillerschule danken Gertrud Gerner mit Geschenken und der Büchermaus

10. GDS Gesundheitswoche – Jubiläum einer Erfolgsgeschichte

Große Themenvielfalt der Vorträge und Aktionen

NECKARAU. Günter Stegmüller, der im vergangenen März verstorbene GDS-Ehrenvorsitzende, Gründer und Motor der GDS Gesundheitswoche, die unter dem Motto "Darm gesund – Mensch gesund" zum zehnten Mal stattfand, wäre stolz gewesen über deren Erfolg. In dieser Zeit entwickelte sich die Veranstaltung Erfolgsgeschichte mit einer bekömmlichen Mixtur aus Steubenhof Hotel als zentralem Veranstaltungsort, Fachvorträgen mit großer thematischer Bandbreite, Infoständen und Aktionen vieler

Neckarauer Betriebe. So kamen auch dieses Jahr zahlreiche Besucher an den fünf Abenden ins Best We-Premier Steubenhof Hotel, die der stellvertretende GDS-Vorsitzende Arthur Bruno Hodapp begrüßte, unter ihnen die Stadträte Prof. Dr. med. Achim Weizel, Rolf

Bürgerdienstleiterin Patricia Popp, die Bezirks-beiräte Rosemarie Rehberger und Ali Mehmet Sen sowie der Schirmherr der Jubiläumsveranstaltung, Prof. Dr. med. Dieter Schilling, ärztlicher Direktor des Diakoniekrankenhauses. Hodapps Dank galt nicht nur Hoteldirektor Leandros Kalogerakis. sondern auch NAN-Anzeigenberaterin Karin Weidner für die perfekte Organisation des Events.

Schirmherr Prof. Schilling warb in einem Impulsvortrag für die Aktion "1000 Leben retten" zur Früherkennung des verbreiteten Dickdarmkrebses, an dem jährlich mehr als 25.000 Menschen sterben: "Wenn das Vorsorgeangebot stärker genutzt würde, wären diese Todesfälle zu vermeiden." Gegen ein Gläschen Sekt zur Eröffnung der 10. Gesundheitswoche hatte der

15 JAHRE ÖKO

Durch nechhaltigen Umgang



Sie eröffneten die 10. GDS Gesundheitswoche (v.l.): GDS-Vize Arthur Bruno Hodapp, Hoteldirektor Leandros Kalogerakis, Stadtrat Prof. Dr. Achim Weizel, Schirmherr Prof. Dr. Dieter Schilling

15 JAHRE SECONDHAND Mode & Textil, Bücher & Bist Möbel & Elektrook

Mediziner und Winzersohn danach nichts einzuwenden.

Achim Weizel in einer launigen Rede im Namen der Stadt gratuliert und auf die Risiken des Übergewichtes hingewiesen

ab 0.30 €

von dem viele Deutsche betroffen sind. Als Beispiele zur Ab-Zuvor hatte Stadtrat Prof. hilfe führte er unter anderem die von Dänemark erhobenen Steuern auf Fett an.

Fortsetzung auf Seite 2



Welhnachten kommt Jedes Jahr so überraschend...

Auf unserer Aktionssonderfläche gibt es eine riesige Auswahl an Weihnachtsdekoration

Besuchen Sie unsere Markthaus Lebensmittelmärkte - SOZIAL NAH. FRISCH. - in MA-Wallstadt, Neckarhausen, Weinheim, NEU jetzt auch in MA-Friedric



Das soziale Secondhand Knuffmus in Mannheim Nedarau

Mo-Fr 10-30 - 19-00 U/or | So 00-30 - 16-00 U/o www.markthaus-mannheim.de



Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG

Unternehmer sucht: des 1-2 Familienhaus in den Mannheimer Orlsteil heim, Niederfeld, Almenhof, Lindenhof, Oststad Wr gaantieren eine turzfristige Kaufenlscheidung und eine seriüse Abnicklung. Wir freuen uns auf HREN Amuf!

Sie suchen. Wir finden.

KUTHAN-IMMOBILIEN I

- EFH,RH oder DHH
 190. 280.000 6
 1 ½-geach, EFH c, Bungalow
 380. 490.000 6
- 400. 900,000 €







WOHNUNG GESUCHT!

Nette Frau mittleren Alters sucht Wohnung zur Miete.

2-3 ZKB, ca. 60 m², bis 550 € warm, mit Balkon, wenn möglich 1. OG / 2. OG, kein Dachgeschoss

Tel. 0172-7427818

de alte Arlese Zona, (186 9421/43 75 91 79





Kaffeehaus ALMENHOF ert-FRÜHSTÜCKSAKTION bis 30.11.2012

hetay, Di - Fr von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr ten Morgen-Frühstück" € 2,50

Mönchwörthstr. 23, Ecke Rottfe 68199 MA-Neckarau Tel. 0621 43 71 90 35



Zentralheizungen - Fernwärme

Projektierung wärmetechnischer Anlagen Gas- und Ölleverungen

strafle 52 - 68199 Mannheim Tel. (06 21) 85 32 64 - Fax (06 21) 85 14 70

10. GDS Gesundheitswoche – Jubiläum einer Erfolgsgeschichte

(Fortsetzung von Seite 1)



Leandros Kalogerakis genießt sichtlich die Anti-Age-Behandlung durch Fotos: Meixner die Firma bestform.

Nicht zu viel Fett, dafür viele Restaurant ein, wo auch am gesunde Zutaten enthielten die Gerichte der eigens für die Gesundheitswoche kreierten Hoteldirektor Speisekarte. Kalogerakis begrüßte die Besucher und lud zum Probieren der Menüs sowie der alkoholfreien, leckeren Gesundheitscocktails ins Steubenhof-

letzten Tag der Gesundheitswoche zum Thema "Genuss pur – schonend garen" Live-Cooking mit vielen Interessierten stattfand.

Vor und zwischen den allabendlich vier Vorträgen konnten sich Besucher den Infoständen im Fover

ausgewählten Räumen des Hotels informieren: Das Sanitätshaus Fuchs & Möller bot außer fachlicher Beratung auch einen Vortrag zur "Neuen Stufentherapie der Kniegelenksarthrose" von Dr. Christian Sobau; bei bestform Apparative Kosmetik gab es neben kompetenten Informationen auch Vorführungen zum Thema Anti-Aging; Infos über die Wechselwirkung von Magnetschmuck und Wellness gab es bei Magnetix, Schlafsysteme mit Probeliegen präsentierte die Firma Ergovitalis; die Schreinerei Glocker beriet fachmännisch über Samina Bettsysteme, am gemeinsamen Infostand informierten Physiotherapeutin Beate Euler über die Feldenkrais-Methode und Atemtherapeut Peter Schaub über Atemtherapie. Chigong und Heilmeditation.

"Das gedruckte Buch wird nie verschwinden"

(Fortsetzung von Seite 1

In einer geschliffenen Ansprache charakterisierte Dr. Freundlieb ein gutes Buch mit der Buchstaben-Interpretation: B wie Bildung, U wie Unterhaltung, C wie Charakter, H wie Humor, und betonte das Fortbestehen des gedruckten Buches trotz des Verlusts seiner Monopolstellung im multimedialen Zeitalter. Einer der Beweise dafür sei die aktuelle Zahl der Nutzer der Wilhelm-Entleihungen eine der stärksten Zweigstellen in Mannheim mit breitem Angebot für alle Genrerationen, würdigte Freundlieb die Arbeit der engagierten Leiterin Gertrud Gerner, die mit zwei Fachangestellten und

einem ehrenamtlichen Mitarbeiterinnenstab nicht nur den laufenden Bibliotheksbetrieb, sondern auch viele Veranstaltungen, besonders für Kinder, großartig meistere.

Diese Anerkennung hatten zuvor der der Kinderchor und die Flötengruppe des Horts an der Schillerschule zum Ausdruck gebracht; als Dank für viele anregende Veranstaltungen durfte Gertrud Gerner Wundt-Bücherei, mit 96.000 Blumen, einen Kuchen und eine Plüsch-Büchermaus entgegen nehmen.

Auch der Freundeskreis der Wilhelm-Wundt-Bücherei, der deren Projekte unterstützt, gratulierte mit zwei ansehnlichen

Den Festakt beendete die sechsköpfige Klangspielgruppe der Lebenshilfe Mannheim unter Leitung von Gabriele Dittmann, die eine abenteuerliche Geschichte las um den Jungen Ben und ein Krokodil, das Datteln klaute, begleitet von zu streichenden und schlagenden Klangkörpern des Instrumentariums Baschet.

Zum angemessenen Ausklang des Jubiläums wurde am Abend der zweite Band der Reihe "Mannheimer Zeitzeugen", hrsg, von Karl Heinz Mehler vorgestellt, musikalisch umrahmt von Alfred Baumgartner (Gesang, Gitarre) und Peter Tröster (Klavier) mit Musik der

EDITORIAL

Gleich und doch verschieden



Mit Unisex ist kein Geschlechtsverkehr an Hochschulen gemeint. Der Begriff wird Einrichtungen, Begriffe und Produkte angewendet, die für beide Geschlechter gleichermaßen konzipiert sind. Seit einigen Wochen hat er besondere Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit durch die Werbung von Versicherungsanbietern erlangt. Viele ihrer Tarife verstoßen nach einem Urteil des Europäischen Gerichtshofs gegen den Gleichheitsgrundsatz, weil sie ein Geschlecht besser stellen als das andere. Spätestens ab dem 21. Dezember 2012 müssen Auto-Kranken-, Lebens- und Rentenversicherungen geschlechtsneutrale Tarife anbieten. Die Karten werden neu gemischt. In anderen Lebensbereichen Dr. Stefan Seitz folgt der Gleichheitsgedanke

eher einem Modetrend. So gibt es beispielsweise Unisex-Kleidung, Unisex-Frisuren oder geschlechtsneutrale Namen Da, wo Unisex am ehesten angebracht wäre, hinken wir hingegen noch hinterher; bei den Gehältern, wo Frauen häufig weniger für die gleiche Arbeit bekommen wie ihre männlichen Kollegen.

Genau das Gegenteil von Uni-

sex verfolgt der Frankfurter Süßigkeiten-Hersteller Ferrero, der mit einer Marketing-kampagne nach 38 Jahren urplötzlich Überraschungs-Eier für Mädchen präsentierte. Die unterscheiden sich durch eine rosa eingefärbte Spitze und mädchengerechte Figuren. Feministinnen und Experten sind empört, da sich Mädchen heutzutage nicht mehr so leicht in eine Schublade stecken lassen. Diese wollen ebenso Spannung, Spiel und Schokolade wie ihre männlichen Altersgenossen - und das ganz ohne rosa Tütü. Doch weder bei Versicherungen noch beim Überraschungs-Ei sollte es um Gleichmacherei gehen, son-dern um gleiche Rechte für Mann und Frau - bei aller Verschiedenheit der Geschlechter.



Die Klangspielgruppe der Lebenshilfe beeindruckte mit Klängen und Geräuschen, welche die Erzählung von Leiterin Gabriele Dittmann

Bürgerinitiative lud zum Oktoberfest

ALMENHOF. Als vor einiger Jahren der 48er Platz auf dem Almenhof in ein Wohngebiet umgewandelt werden sollte, machte sich sehr schnell eine Bürgerinitiative zum Erhalt Platzes stark. Mit Erfolg, wie man heute weiß, denn der wunderschön inmitten des Almenhofes gelegene Platz ist nicht nur ein Treffpunkt für Sportbegeisterte sondern auch für Erholungssuchende, und er bietet sich für Feste an. Wie beispielsweise das Oktoberfest, zu dem die Bürgerinitiative 48-er Platz zusammen mit der Maria Hilf- und Markusgemeinde zum nunmehr dritten Mal eingeladen hatte. Die beiden Kirchengemeinden eröffneten dann auch das Fest mit einem ökumenischen Gottesdienst, der allerdings wegen der unbeständigen Witterung nicht auf dem Gelände des Bunkerplatzes sondern in der Maria Hilf Kirche stattfand. Das Wetter hatte auch dem Vorsitzenden der BI, Dr. Bernhard Boll, einiges Kopfzer-brechen bereitet. Doch der Wettergott hatte ein Einsehen mit den rührigen Helfern des Festes, hielt seine Schleusen geschlossen und schickte stattdessen herrliches Spätsommerwetter mit viel Sonnenschein auf den Platz. So konnte Bernhard Boll schon gleich nach dem Gottesdienst viele Gäste begrüßen. Vor allem aber Stadtrat Claudius



'O'zapft is': Dr. Bernhard Boll und Claudius Kranz eröffneten das Oktoberfest auf dem 48er Platz Foto: Schatz

Kranz, der den Fassbieranstich die Kinder gab es frisch zubevornahm. Zuvor lobte auch er das Engagement der Initiative, diesen wunderschönen Platz zu erhalten. Und da das Fest nun schon zum dritten Mal veranstaltet wird, habe es ab sofort Tradition, so der Stadtrat zum Abschluss, Nach anfänglichen kleineren Schwierigkeiten gelang dann auch der Fassbieranstich, so dass einem fröhlichen Fest nichts mehr im Wege stand. Bei bayrischen Spezialitäten und Weißbier konnten die Besucher fröhlich feiern, auch für die musikalische Unterhaltung war gesorgt. Zudem lockte am Nachmittag noch

reitete Zuckerwatte. Und wer wollte, konnte auch beim Flohmarkt stöbern und so manches Schnäppchen machen. Der Erlös des Festes wird übrigens auch weiterhin für die Erhaltung und notwendige Maßnahmen beim 48er Platz verwen-

Ein Sorgenkind sind derzeit die Umkleidekabinen. Sie sind in solch einem desolaten Zustand, dass sie nicht mehr benutzt werden können und sogar mit einem Zaun abgesperrt sind. Kein schöner Anblick. daher hofft die Initiative, dass hier möglichst bald Abhilfe geein großes Kuchenbüffet. Für schaffen wird.

→ KOMPAKT

IG Vereine lädt zur Feier am Volkstrauertag

des Neckarauer Friedhofs ein. Gestaltet wird die Feier von der katho- Die Bevölkerung ist herzlich eingela lischen Pfarrgemeinde St. Jakobus. den

NECKARAU. Die IG Vereine lädt musikalisch umrahmt vom Frauenanlässlich des Volkstrauertags am chor 1924 Neckarau. Anschließend Sonntag, 18. November 2012 um findet die Kranzniederlegung am 13.00 Uhr zum ökumenischen Frie- Ehrenmal statt. Die Vereine werder densgebet in die neue Trauerhalle, gebeten, mit ihren Fahnen an der Veranstaltung teilzunehmen.

GDS-AUFKLEBER-AKTION



"Neckarau hat, was alle suchen" – dieser Aufkleber der GDS kann bares Geld bedeuten und Glück beim Einkauf bringen. Vorrätig sind die Aufkleber im Reiseland Atlantis, Rheingoldstraße 18 und bei Walter+Stempel, Schulstraße 76. Der nächste Glückspilz steht fest: der Halter des abgebildeten Fahrzeugs kann sich mit dem Fahrzeugschein in der VR Bank-Filiale Friedrichstraße einen Einkaufsgutschein in Wart von 50. Euro abbelan der bei allen GDS. Betrieben im Wert von 50 Euro abholen, der bei allen GDS-Betrieben Herzlichen Glückwu



FR. 2.11. Lange Nacht der Kunst und Genüsse SA 311 Fake Five: Jazz und für den Gaumen (SA. 10.11. KABARETT FR. 16.11. ROCKPOP KABARETT Mein Laminet, Sabine und joh SA. 17.11. KABARETT Ich komme eelten allein FR. 23.11 SA. 24.11. Willy & The ROCKPOP FR. 30.11. BLUES



Weru-Studio-Stotz Madamaar Stratta 46 68199 Manahaim Tel.: 0621-31 et 198 Page 07 55 15 4

mustote-feriatoride



Von Atemtherapie zur Entspannung bis Yoga im Alltag

Große Bandbreite der Vorträge bei der Gesundheitswoche



Im Steubenhof Hotel um-

fasste das Angebot große Be-

und Wohlbefinden wie Ernäh-

rung, Kosmetik und Wellness.

Yoga, Vorsorge, Naturheil-

Gefäßerkrankungen, orthopä-

dische Krankheitsbilder und

Auch Übungen zum Mitma-

Breit gefächert war

wicht, zum Beispiel mit Ausführungen und Tipps zu den Tücken der Lebensmittel-

kennzeichnung, den Vorteilen

basischen Essens oder zum

Idealgewicht ohne Fasten

seniorengerechtes

Augenkrankheiten

Wohnen.

Koch Florian Schindler kochte vor den Augen der Besucher ein schonend gegartes Gericht.

NECKARAU, Die 10, GDS Gesundheitswoche gab sich in ihrer zehnten Auflage jubi- reiche rund um Gesundheit läumswürdig; kamen an den fünf Tagen doch nahezu 1000 Besucher, um sich bei den 20 Fachvorträgen zu weit ge-spannten Gesundheitsthemen im Steubenhof Hotel aus erster Hand zu informieren und Fragen zu stellen.

Außerhalb des zentralen chen und Tipps für eigene An-//eranstaltungsortes fanden ei- wendungen waren Bestandteil Veranstaltungsortes fanden einige Vorträge auch im Diako- mehrerer Vorträge. niekrankenhaus statt, wie zum Beispiel von PD Dr. Reinhard Thema Ernährung und Ge-Tschada und Oberärztin Dr. Ratiba Ritter zum Thema Harninkontinenz beim Mann. In den Räumen der Zahn-arztpraxis Dr. Lämmler & Dr. Theil ging es um heutige Möglichkeiten von "schönen und festen Zähnen".

punkte war Live-Cooking im Steubenhof Restaurant mit vor den Augen der Besucher eindrucksvoll demonstrierte, wie schmackhaft und leicht bei mäßigen Temperaturen gegartes Fleisch mit Gemüse ist.

Ein großes Thema war Rückenschmer auch die Vorsorge in vie-len Bereichen; bei Vorträgen eller Heilung. Früherkennungsuntersuzu chungen am Auge, zu Zucker-fuß und Raucherbein sowie zu neuen Stufentherapien der Kniegelenksarthrose und zur Wirksamkeit von Patientenverfügungen reichten die Stühle für die Menge der interessierten Zuhörer nicht aus. Auch alternative Therapieansätze waren in den Vorträgen reich vertreten; das gebot.

Themenspektrum reichte von äußeren Anzeichen für inne-Koch Florian Schindler, der re Erkrankungen, Meditation und anderen Konzepten der Selbstheilung, Hypnose bei chronischen Erkrankungen bis hin zu dauerhafter Beckenbegradigung bei chronischen Rückenschmerzen. Atemtherapie und Grundlagen spiritu-

Entspannung und Erhalt der Vitalität mit Yoga konnten die Zuhörer mit praktischen Übungen auspro-bieren; die Präsentation bioenergetischer Schlafsysteme und Tipps, wie man seine Wohnung mit den richtigen fachmännischen Maßnahmen seniorengerecht umgestalten kann, ergänzten das breite An-



und Hungern mit "metabolic Neueste Informationen zur Patientenverfügung waren wie in den Fotos: Meixner balance". Einer der Höhe- Vorjahren ein Besuchermagnet.

| | Kantrollon rhust: | The makes Manachen tilden sich mit dem Zel Callil, sicht nehr die Kentulls über die s fer Isme der Zeinerst degegen ten? Ver de It niem bereitigenden Geoptieb vermehm,

eibnium und zeigen daher vor jache Behandlung die übzeiten nach dem Prinzip "tell diese de". Des Udsbehants wird dem i it. Wir bereiten uns zunttelleh, alle Fengen zu besetzenten, m Besten under Sichenhalt zu geben.

o vasa ser en enterioring all minera sign e de Mitylishkelt vor einer lebelen Betteb

All factors amount Petrotein care it also entreprents and engathete Atomopton otherwill have Bahamilang in uncours Percelo histon. Suffers Sin Frague, as astherwidthishin has Thumer below, a sind out Mantag-Feel-ing your 250 bits 19:30 in the Petrole Dr. Literatur & Dr. Thall & Dr. Hasbeld in Man-Autor. Mechanic course the Sin A



Talafas: 1821/86 20 511





Bildernachlese zur 10. Gesundheitswoche





ir als rur Plingo dai

teriche Plege im Rahmen der All

igung mach Rii den nach dem Konzeol von Ro

nach der basaten Stimutation

4. Standermeise Demourbeireum

www.radisch-neubert.de • E-Mail: radisch-neubert@web.de



Tel. 0621/81030-0 Fax 0621/81910-191 Steubenstrofte 66 68188 Mennheim

info@steubenhof.bestwesken.de uteubenhaf bestvoestern de



GEHEN SIE MIT DER GANZEN FAMILIE AUF INTERESSANTE ENTDECKUNGSREISE

Sonntag, 2. Dezember 2012, 10-19 Uhr

> ¥ ★

WEIHNACHTEN EINSTIMMEN.

AUF UNSEREM KÜNSTLERMARKT IM HOTEL

Renommierte Aussteller mit ausgesuchten, weihnachtlichen Geschenkideen "von kreativ bis edel"

👉 Genießen Sie süße und herzhafte Adventsleckereien aus aller Welt

Schlemmen Sie sich durch weihnachtliche à la carte-Gerichte

🜟 Gewinnen Sie attraktive Preise bei unserer Tombola

Erfreuen Sie sich an besinnlicher Musik inkl. Betreuung:

Malen und Spielen nach Herzenslust, großes Staunen in unserem Weihnachtskino



FRINSTEN PRIERN

12.00 -14.30 Uhr inklusive ein € 36,– p.P.

12.00 -14.30 Uhr à la carte-Kreationen ab € 34,-



Wir laden ein zum Akkordeonkonzert »accordion concertante «

Sonntag, 18. November im St. Jakobus-Saal, 17 Uhr Eintritt: 12,- €/10,- € (Vvk.) Vorverk.: Schreibwaren Geiß



HHV RHEINKLANG e.V. Mannheim - Rheinau



Neueröffnung

Inhaberta Timje Schladt Konnettle, Natidariya - Wellnave-et Yafiqlaya Sinda Latsensir. 30, 68199 Mannhata, Telefen: 0621/452772

Elektro-Wellhöfer GmbH

Elektro-Installationen Reparaturen Nachtspeicher-Heizung



Tel.: 0821 - 88 48 48 Fec: 0821 - 87 67 220

Das Dach vom Fach!



Welfenweg 7 - 68307 Mannhelm Tel: 0621-78 70 61 - Fax: 0621-7 48 23 41

..von uns gibt's was auf's Dach!



nmer ein offenes Ohr und eine helfende Hand

- 24h-Pflegebereitschaft Ambulante Pflege
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern Vaudea 🌘 Hilfe im Haushalt

Infotelefon 0621/8 33 77-36 • E-Mail: info@vaudea.de versorgt sein • daheim sein • aktiv sein

Sanitär Kleissner 🗷



- ✓ Rohrleitungsbau ✓ Feuerlöschanlagen
- √ Bauspenglerei
- ✓ Gasheizungen
- ✓ Gesundheitstechnische



Emeuern Sie jelzt ihre Heisungsanlage und sparen Sie bis zu 37%. Energie ein, Wir emeuern ihre Heisungsanlage (Gas-, Ci – oder Ferninelsung) zum Festpreis. Wir fleuen ums a ihren Armuf und bereien Sie gestre.

Jacof Wolfschofe - 67, 6 - 6759 Manufelm 181: 0621 / 1 42 40 - 6 Mail: Arma wolfscholdise

"Das ist ein glücklicher Tag für mich"

Neffe des abgestürzten US-Bomberpilotes kommt nach Neckarau



Bedrückende Eindrücke im Luftschutzkeller: Patricia Popp erklärt ver-Fotos: Meixner schiedene Exponate.

NECKARAU. Die amerika- einen Abstecher nach Neckarnische Stars & Stripes-Flagge, die neben der deutschen, der Mannheim- und der Neckarau-Fahne am Neckarauer Rathaus wehte, kündigte einen besonderen Gast an der auf den Spuren seines 1944 in Neckarau bei einem Flugzeugab-schuss beim Niederbrücklplatz tödlich verunglückten Onkels an den Ort des dramatischen Geschehens kam: M. Ross Greene aus Georgia, USA, angesehener Geschäftsmann und Neffe des getöteten, damals 25-jährigen vall Perrin, ließ es sich nicht nehmen, im Rahmen eines

au zu machen. Begleitet von seiner entfernten Verwandten. der stellv. BIG-Lindenhof Vorsitzenden Helma Schäfer. die mit Ehemann und Tochter akribische Recherchen durchgeführt hatte (Die NAN berichteten), wurde er im Balkonzimmer von dem Vorsitzenden des Verein Geschichte Alt-Neckarau, Helmut Wetzel, in englischer Sprache herzlich begrüßt. Auch Bürgerdienstleiterin Patricia Popp und drei Zeitzeugen, Irene Penn, Gerhard Stall und Karl Schmidt, waren gekommen, um dem Gast die Geschehnisse aus ih-

nach der einer der aus dem Flugzeug herausgeschleuderten bzw. durch die Explosion verbrannten Soldaten Ross W. Perrin war.

Der Neffe zeigte sich tief bewegt und dankte für die Bemühungen der Neckarauer, ihn bei seiner Spurensuche zu unterstützen. "Hier habe ich meine neue Familie gefunden", umarmte er Familie Schäfer und zeigte Fotos seiner Familie in Atlanta. Über die tragischen Ereignisse und den Tod des Onkels in Neckarau schreibe er ein Buch, erklärte er; dies ganz besonders für dessen Tochter, seine Cousine, die einen Monat nach dem Tod ihres Vaters geboren wurde und ebenfalls den Wunsch habe, mehr über den Vater zu erfahren, den sie nie kennenlernen durfte. Er selbst habe dem Onkel als Vierjähriger zwei Kaugummis und einen Brief, bei dem ihm die Mutter die Hand führte, ins Kriegsge-

biet geschickt, erinnerte sich Ross Greene und mahnte, aus der jüngsten Geschichte zu lernen und in Frieden miteinander zu leben.

Nach regem Austausch bei einem Gläschen Sekt gab es für den amerikanischen Gast als Geschenke ein Buch über den Bombenkrieg in Neckarau und einen Bierkrug mit einem Bild von der Schlacht 1799 auf der Gießenbrücke

Anschließend war der Gast zur Besichtigung des original eingerichteten Luftschutzkellers im Keller des Rathauses eingeladen, bevor er zur Absturzstelle des Bombers beim heutigen Niederbrückl-Platz begleitet wurde. M. Greene kündigte für November Untersuchungen auf dem Gelände mit speziellen Metalldetektoren an, in der Hoffnung noch Teile des Flugzeugs oder andere Hinweise auf das Geschehen vom 11. Dezember 1944 zu finden.



Empfang im Neckarauer Rathaus mit neuen Verwandten und Geschäftstermins in Brüssel rer Erinnerung zu berichten, Zeitzeugen: der amerikanische Gast ist beeindruckt.

"Nicht Rolle rückwärts, sondern im Sprung vorwärts"

Neckarauer SPD feierte 120-jähriges Bestehen im Saal des Volkshauses



Das Mannheimer Chanson-Duo Bernd Kohler und Blandine Boniour bildete den mitreißend-musikalischen Rahmen für das Neckarauer SPD-

NECKARAU. "Die Gedanken sind frei" war einer der Musiktitel des Mannheimer Chanson-Duos Bernd Kohler (Gesang, Gitarre) und Blandine Bonjour (Gesang), der als eine Art Motto über der Festveranstaltung zum 120-jährigen Jubiläum der Neckarauer SPD stand.

Denn die Geburtstagsfeier, zu der Ortsvereinsvorsitzender Mathias Kohler im Saal des Volkshauses viele Gäste begrüßte, allen voran die hessische Landtagsabgeordnete und Festrednerin Andrea Ypsilanti, Helen Heberer MdL, Europa-Abgeordneten den Peter Simon, die StadträtInnen Marianne Bade, Ralf Eisenhauer, Prof. Horst Wagenblaß, Ulrich Schäfer, Gabriele Thirion-Brenneisen Bürgerdienstleiterin Patricia Popp, gab sich frisch und frei im Blick auf die bewegte Vergangenheit und die Herausforderungen der Zukunft.

Kohler ließ 120 Jahre der SPD, die nächstes Jahr 150 Jahre alt wird, in der anfänglich noch selbständigen Gemeinde Neckarau Revue pas-

sieren und betonte die auch in Zukunft gültigen Grundwerte Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit, Gerechtigkeit, Solidarität, soziale Demokratie und Nachhaltigkeit und erinnerte an die finsteren Zeiten der Nazi-Diktatur, in denen Sozialdemokraten für ihren Widerstand Verfolgung, Gefängnis und sogar Ermordung ausgesetzt waren. An Stelle der üblichen

Grußworte stand eine von dem früheren Leiter des SWR-Studios Mannheim Veit Lennartz moderierten Talk-Runde mit Wolfgang Katzmarek (SPD-Kreisvorsitzender), Peter Simon (MdEP), Helen Heberer (MdL) und Ralf Eisenhauer (Vorsitzender der SPD-Gemeinderatsfraktion), die zu den Themen Konversion und die SPD in 40 Jahren in die Zukunft blickten mit dem gemeinsamen Tenor, dass sich Mannheim mit der Konversion eine große Entwicklungschance biete, und dass in 40 Jahren eine stark europäisch eingebundene Sozialdemokratie gebraucht werde.

tigte dies in ihrer brillanten Festrede, in der sie sich mit sozialdemokratischen Grundwerten unter den Herausforderungen aktueller und zukünftiger Politik beschäftigte, die sie analytisch und bisweilen selbstkritisch hinterfragte. So legte sie überzeugend dar, dass die Eurokrise nicht nur eine Finanzkrise, sondern auch eine Wachstums-Klima-, Ressourcen- und letztlich Vertrauenskrise im Hinblick auf politische und soziale Institutionen bedeute. Mehr Gerechtigkeit und Solidarität mahnte sie an und forderte eine Vermögens-Umverteilung, Gleichstellung der Frauen gegenüber Männern nicht nur auf dem Arbeitsmarkt, gleiche Bil-dungschancen für alle Kinder, hohe Mindestlöhne und gute Bezahlung von Arbeit sowie ein solidarisches Renten- und Gesundheitssystem. Damit zeichnete sie das Bild einer

Andrea Ypsilanti bekräf- realen Utopie, bei der manch altgedientem Genossen das Herz aufging, ...Das alles wollen wir nicht mit einer Rolle rückwärts, sondern mit einem Sprung vorwärts umsetzen", gab die Rednerin die Marschroute zum Ende des Vortrags vor, für den sie lang anhaltenden Beifall erhielt. Geschichtsbewusstsein und

Zukunft spiegelte auch das Musikprogramm, das in die Redebeiträge eingestreut war und Lieder aus der Arbeiterbe wegung des 19. Jahrhunderts der Friedensbewegung vortrug. Französische Chansons und die gemeinsam intonierten SPD-Lieder "Wann wir schreiten Seit an Seit" "Brüder zur Sonne zur Freiheit" wärmten die Herzen, bevor Dr. Volker Schanz-Bisgen die von ihm verfasste Jubiläumschronik vorstellte und die Festgäste beim anschlie-Büffet die ßenden nenen Eindrücke plaudernd



Festrednerin Andrea Ynsilanti freute sich über Mannheimer Geschenke (u.a. "Mannemer Dreck"), die Mathias Kohler überreichte.

Aktuelle Last-Minute Angebote

aller führenden Veranstalter: TUI, Thomas Cook, ITS, Jahn, Tjereborg, Alltours etc.

Alle Angebote der Deutschen Bahn AG + VRN Fahrscheine





vom Wasserrohr bis zum Badmöbelleinschließlich Fliesen

Eigene Badausstellung! STRUWE GMBH

(05 21) 85 32 00 Siegm Schuckert-Str. 22 Mann leim - Neckarau





оринан рет ийны SHUMBHET SAME HETTLEH PÖRF MITMITATIONS BALAN FREER VORTRAGSARRIO 7.11 TEL: 87 55 91 49





Einkommon-steuererklärung



WITTIG INNENAUSBAU MÖBELGESTALTUNG

68199 MA-NECKARAU SALZACHSTRASSE 7 TELEFON 0621/85 19 16 FAX 0621/85 70 41

e-mail: info⊚witig-innenausbau.de wwwwitig-innenausbau.de

P. Schlicksupp **Maurerbetrieb** Balkensenierung Fenchie Kellerwände

Mobil 0171-40 29 070 Tel. 0621 / 48 15 421

Leuchtende Sicherheitswesten für ABC-Schützen



Die Erstklässler der Wilhelm-Wundt-Grundschule präsentierten stolz ihre leuchtenden Sicherheitswesten. die der ADAC mit seinen Partnern ihnen geschenkt hatte

NECKARAU. Unter den 100.000 Schulanfängern in Baden-Württemberg erhielten auch die Erstklässler der Wilhelm-Wundt-Grundschule Anfang Oktober eine kostenlose, leuchtende Sicherheitsweste, damit sie auf ihrem Weg zur

Bis Ende September wur-den allein in Mannheim rund 3.000 Kinder vom ADAC und seinen Partnern mit dieser Weste ausgestattet. Die 63 Schüler der drei er-

sten Klassen staunten nicht Weste überreichten

Schule besser sichtbar sind. schlecht, als sie vor dem Eingang der Wilhelm-Wundt-Schule von einem Briefträger und einem Straßenwachtfahrei des ADAC, einem sogenannten "Gelben Engel", begrüßt wurden, die jedem Kind eine

Harald Andres, stellvertretender Vorsitzender des ADAC Nordbaden e.V., machte deutlich: "Wer reflektierende Kleidung trägt, wird im Dunkeln schon aus rund 150 Metern Entfernung gesehen. Hingegen kann ein dunkel gekleideter Fußgänger selbst im Scheinwerferlicht eines Fahrzeugs erst aus einem Abstand von 25 Metern bemerkt werden. Das ist zu spät, um mit Tempo 50 noch rechtzeitig anzuhalten!" Peter Deffaa, Rektor der

Wilhelm-Wundt-Grundschule und Beauftragter für Verkehrsam Staatlichen Schulamt Mannheim, hält das zusätzliche Kleidungsstück für überaus sinnvoll: "Um das Verantwortungsbewusstsein zu stärken und die Selbständigkeit frühzeitig zu fördern, untern wir die Eltern, ihre Kinder wenn möglich zu Fuß zur Schule gehen zu lassen. Die Weste gibt den Autofahrern schon von Weitem das

Signal, auf die kleinen Verkehrsteilnehmer besonders zu achten.

Um die Wirkung der leuchtenden Westen zu demonstrieren, führte Deffaa die Erstklässler in den Keller der Schule. Im dunklen Flur, angeleuchtet von einer Taschenlampe, waren Westenträger im Vergleich zu Schülern in normaler Kleidung sehr viel besser sichtbar. "Die Weste erhöht die Verkehrssicherheit entscheidend. Autofahrer und Fahrradfahrer sehen euch morgens im Dunklen viel eher und können sich drauf einstellen".

Gemeinsam mit Thomas Jenne, Leiter des Verkehrserziehungsdienstes am Polizeipräsidium Mannheim, will Deffaa in den kommenden Monaten darauf achten, dass die Eltern ihren Kindern die Weste auch wirklich anziehen. "Das sollte so selbstverständlich sein, wie das Aufsetzen des Fahrradhelms", so Jenne,

Haben Sie ein Zimmer frei?

Für das Begleitele V In Pamilien auchi die Arbeitagemetrackali SpDI

Familien, Paare oder Einzelpersonen.

Facilité verder Sie vor uns miesellizi und ertailen selbelvestik Ach einen Ananziellen Ausgleich, Sind Sie neugleig geworker?

Gebr. Blöchl an Metallbau

Wir biegen das Ding schon hin

Luisenstralie 14 - 67199 Maraheim Tel 06 21 / 85 13 18 - Par 66 21 / 8 62 80 61





Kleine Straße 6 68199 Mannheim Telefon 0621/858599 Telefax 0621/858589

Notruf (24 Std. Service) 0621/858582

Instabus EIB Beleuchtungen Planungen Wärmepumpen Heizungsanlager Sprechanlagen Überwachungsan Solaranlagen 24 Std. Notdienst

Elektroinstallationen

IHK Rhein-Neckar begleitet Schulklasse bei Besuch im TECHNOSEUM

neue Schuljahr begann für viele 5. Klassen interaktiv: Die Industrie- und Handelsübernimmt aktuell die Ko-Die TECHNOSEUM. Geschwister-Scholl-Werkrealschule nahm als eine der wahr und besuchte Anfang Oktober das Museum, wo Papierherstellung auf dem Programm stand. TNT Express hat den Museumsbesuch mit einer Mitmachaktion ergänzt. Dr. Gerhard Vogel, Präsident

MANNHEIM. Der Start in das Prof. Dr. Hartwig Lüdtke ließen es sich nicht nehmen, die Lehrerin Julia Kremser und ihre Schüler zu begrüßen. Die kammer (IHK) Rhein-Neckar Kinder tauchten bei der Papierherstellung in vergangene sten für den Besuch von 100 Zeiten ein: Der TECHNOs-Klassen aus ihrem Bezirk cout erklärte, wie Papier vor über 200 Jahren aus Lumpen brei hergestellt wurde. Dann hieß es, selbst in die Rolle eines ersten Schulen das Angebot Papierschöpfers schlüpfen und ein Stück Papier nach altem Muster herstellen, "Der Blick in die Geschichte und die historischen Arbeitsabläufe eröffnet den Kindern das Verständnis dafür, wie sich technische Ent-

Stoffen oder technische Konstruktionen betrifft", erklärte Museumsdirektor Lüdtke den Lerneffekt. Dr. Gerhard Vogel, Präsident der IHK Rhein-Neckar, freute sich über die erfolgreiche Aktion: "Die gezielte Förderung des Nachwuchses in MINT-Fächern können wir nur dadurch erreichen, dass wir bereits in frühen Jahren bei den Kindern die Begeisterung für Naturwissenschaft und Technik wecken." Bei den Angebo ten im TECHNOSEUM geht es außer der Papierherstellung unter anderem um die Funktion von Getrieben, um Brückenbau wicklungen auf unser Leben und Statik oder die Arbeit mit der IHK Rhein-Neckar und ausgewirkt haben – ob das nun einem CAD-Programm. Noch TECHNOSEUM-Direktor die Herstellung von Papier, von sind nicht alle der 100 Plätze



Die Schüler der Geschwister Scholl-Werkrealschule waren von ihrem Besuch im Technoseum begeistert.

sgebucht. Schulen können den Termin und das Thema aus der Angebotspalette des TECHNOSEUM wählen. Das Anmeldeformular kann unter der Tel. Nr. 0621/ 4298-839 oder per E-Mail paedagogik@

angefordert werden. pm/red

1 Mehr Infos zur Aktion unter www.rheinneckar. ihk24.de sowie unter www.technoseum.de

Auszeichnung für herausragende Verdienste

Manfred Froese erhielt Ehrenplakette des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge

als drei Jahrzehnte die Ge-meindediakonie Mannheim leitete, erhielt in Berlin die Ehrenplakette des Deutschen Vereins für öffentliche und Die Ehrenplakette überreichte private Fürsorge. Diese Aus- Präsident Wilhelm Schmidt zeichnung ist die höchste Anerkennung dieser Vereinigung und wird seit 1980 an Persönlichkeiten verliehen. die sich um die soziale Arbeit

MANNHEIM. Diakon Manfred hervorragende Dienste erwor- für sein langjähriges Enga-Froese, der bis 2011 mehr ben haben. Froese ist nach gement," sagte Schmidt. "Er dem ehemaligen Mannheimer Oberbürgermeister Dr. Hans Reschke der zweite Mannheimer, der diese Plakette erhält. während der Hauptausschusssitzung des Deutschen Vereins in der Hessischen Landesvertretung in Berlin. ..Wir danken Herrn Froese

Hohe Auszeichnung: aus den Händen von Präsident Wilhelm Schmidt nimmt Diakon Manfred Froese die Ehrenplakette des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge entgegen.

war und wird von allen Seiten geschätzt. Manfred Froese hat es immer verstanden seine eigenen, inhaltlich innovativen Anregungen wohl dosiert in den Prozess einzubringen und auch schwierige Diskussionen souverän zu leiten." Froese war von 2000 bis 2011 Mitglied im Haupt ausschuss und im Präsidium des Deutschen Vereins und von 2003 bis 2011 Vorsitzender des Fachausschusses Rehabilitation und Teilhabe. Dieser Fachausschuss hat unter Froeses Vorsitz in der Diskussion bundesweiten viel beachtete Empfehlungen und Stellungnahmen zur Weiterentwicklung der Einglie-derungshilfe für behinderte Menschen verabschiedet.

Der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. ist das gemeinsame Forum von Kommunen und Wohlfahrtsorganisationen sowie ihrer Einrichtungen, der Bundesländer und Vertreter der Wissenschaft für alle Bereiche der sozialen Arbeit und der Sozialpolitik. Er begleitet und gestaltet durch seine Expertise und Erfahrung die Entwicklungen u.a. der Kinder-, Jugend- und Familienpolitik, der Sozial- und Altenhilfe. der Grundsicherungssysteme sowie der Pflege und Rehabipm/red Foto: zg litation.

Patientenforum Diako InForm

Vortrag:

Dienstag, 13. November 2012, 18:00 Uhr

Festsaal im Mutterhaus, 1. Stock

"Reizdarm und Nahrungsmittelunverträglichkeit"

Was kann helfen?

Prof. Dr. Dieter Schilling Chefarzt der Medizinischen Klinik II, Arztlicher Direktor Diakoniekrankenhaus

Speyerer Str. 91-93 68163 Mannheim Zugang auch über die Belchenstraße 1

www.diako-mannheim.de



Neckarau Almenhof Nachrichten Seite 6 2 November 2012

connecting people and busine





A COLUMN TO THE REAL PROPERTY. miabtoriumg Saksianalla 142–144 Historiaan +49621 8045-6

Red Forgon variety From Partie (Partie در عند هو سا (Sept) ngru (Penorulb









Orthopädie-Schuhtechnik Meisterbetrieb

Wir bringen Sie zum Laufende Alwin Schreiber

Herbst-/Winterware eingetroffen von





Unsere Leistungen für Sie:

- Einlagen nach Maß
- Sporteinlagen
- Diabetes Versorgung
- Schuhreparaturen
- Orthopädische Schuhzurichtungen
 - Orthopädische Maßschuhe
 - Orthesen und Bandagen
 - Bequemschuhe

Sie finden uns in Mannheim - NECKARAU

Friedrichstraße 4

Telefon 0621 - 85 50 87

Montag bis Freitag von 9:00 - 12:30 und 14:30 - 18:00 Uh 9:00 - 12:00 Uhr

Sie finden uns in Mannheim - FEUDENHEIM Hauptstraße 108

Telefon 0621 - 79 40 66

Offnungszeiten Montag bis Freitag von 9:00 - 12:00 und 14:30 - 18:00 Uhr

Mittwoch und Samstag geschlossen



mehr Qualität weniger Kosten länger Freude



Ihre 1. Wahl!

Unser umfassendes Sortiment an Fliesen, Mosaik und Feinsteinzeug wird Sie überzeugen, Modern, klassisch einzigartig. Fliesenkonzepte für jeden Einrichtungsstil und jeden Geschmack

Kompetente Mitarbeiter beraten Sie umfassend und eigen Ihnen praxisgerechte Lösungen. Alles wird gestimmt auf Ihre Anforderungen, individuellen fünsche und Ihre Räumlichkeiten.

Von der Planung und Beratung bis hin zur fachgerechten Ausführung **erhalten Sie auf Wunsch alles aus einer**

Besuchen Sie unsere Ausstellung:

GRES SpanienFliesen GmbH Franz-Grashof-Str. 9 68199 Mannheim

Tel.: (0621) 84 155 02

14. Lesenacht am Bach-Gymnasium



Moderator und Mitorganisator Axel Müller im lockeren Gespräch mit den Autoren des Abends Tobias Elsässer und Christoph Wortberg.

Foto: Meixner

NECKARAU. Wenn Schüler, Eltern und Lehrer sich abends aufmachen, gemeinsam drei bis vier Stunden bei Literatur, Musik und kleinen Häppchen in gelöst-anregender Stim-mung zu verbringen – dann ist ,Lesenacht am Bach-Gymna-

So war es jetzt zum 14. Mal: Die Bach-Band ,Exit' groovte und rockte zur Begeisterung der Zuhörer was die souverän beherrschten Instrumente hergaben. Die Autoren fesselten

auf höchst unterschiedliche Art und Weise: Der sympathisch vielseitige Tobias Elsässer eröffnete die Lesung mit einer launigen Darstellung seines musikalisch-literarischen Werdeganges (und gab eine umjubelte Probe seiner Sangeskünste), bevor er dann aus ,Ab ins Paradies las, einer thematisch ernsten Geschichte um einen Jungen angesichts der Todesproblematik, ein sehr einfühlsamer Text, doch nie kitschig, ,nah'

an der Welt junger Menschen ohne Anbiederung.

Christoph Wortberg, ebenfalls ein Multitalent mit Schauspielerhintergrund und Showbegabung, überraschte mit ebenfalls ernster Thematik: Sein Text ,Dieser eine Moment' kreiste um die Frage "wie kann ich mit Schuld leben". Sein eindringlicher, variantenreicher Vortrag zog die Zuhörer in seinen Bann

Die beiden Autoren stellten sich gerne den Fragen Ende.

des Publikums, gingen auch auf das komplizierte Verhält-nis von Autor und Verlag ein, sparten Anmerkungen zum Literatur-Betrieb und der TV-isierung der Buchwelt nicht aus.

Ganz anders Alina Bronskys Auftreten nach der Imbisspause: Unprätentiös trug die preisgekrönte Autorin Szenen aus ihrer vielschichtigen ,Spiegelkind'-Geschichte vor: phantastisch-gesellschaftskritische Symbiose, ungewöhn-lich und anspruchsvoll. Der krönende Abschluss: ,Scherbenpark'.

Der den Abend launig moderierende Mitorganisator und Bach-Lehrer Axel Müller war sichtlich angetan und empfahl einfach Kaufen und selber (weiter)lesen. Das eingangs von ihm zitierte Lichtenberg-Wort: ,Gemeiniglich haben gute Bücher die Wirkung: Es macht die Einfältigen einfältiger, die Klugen klüger, die Übrigen bleiben ungeändert konnte von jedem überprüft

Ein vielfältiger, anregender Abend in heiterer Atmosphäre ging gegen 23 Uhr mit einem musikalischen Feuerwerk zu

Mannheim spart Strom

Prämien für geringeren Stromverbrauch und den Kauf neuer Haushaltsgeräte

MANNHEIM. Neben dem Aus bau der erneuerbaren Energien und der umweltfreundlichen Kraft-Wärme-Kopplung eine höhere Energieeffizienz der wichtigste Schlüsselfaktor für den Erfolg des ökologischen Umbaus unserer Energieversorgung. Das Mann-Energieunternehmen MVV Energie investiert bis 2020 rund drei Milliarden Euro in die Nutzung regenerativer Energien und in hocheffiziente Heizkraftwerke in Verbindung mit Fernwärme sowie in die Modernisierung und Pflege ihrer bestehenden Netze und Anlagen. Gleichzeitig bietet MVV Energie ihren Kunden Dienstleistungen, Beratung, Lösungen und Produkte zur Verringerung ihres Energieverbrauchs - sowohl für Industrie und Gewerbe als auch für die privaten Haushalte

"Wir wollen direkte Anreize geben, damit Mannheim Strom spart", erklärte der Vorstandsvorsitzende des Unternehmens, Dr. Georg Müller bei der Vorstellung der neuen Energiesparkampagne. So startet MVV als erster Versorger in Baden-Württemberg eine Aktion mit direkten Prämien für einen geringeren Stromverbrauch von Privatkunden sowie für den Kauf neuer energiesparender Haushaltsgeräte.

Dabei belohnt das Unternehmen diejenigen, die ihren Stromverbrauch im nächsten Jahr um mindestens fünf Prozent verringern, mit einer Prämie von 15 Euro, ab zehn Prozent Stromeinsparung steigt diese auf 25 Euro. Hinzu kommt die Kosteneinsparung durch den geringeren Verbrauch selbst.

Wer teilnehmen will, muss sich bis zum 30. November 2012 unter www.mvv-leben de/energiesparkampagne oder per Fax anmelden. Den drei besten Stromsparern winken zusätzlich Gewinne im Gesamtwert von 1.500 Euro. Gleichzeitig bietet die MVV

Energie ihren Kunden seit Ok-

tober 2012 bis Ende Juli 2013 in vier wechselnden Aktionen einen Zuschuss in Höhe von 100 Euro beim Kauf von energieeffizienten Haushaltsgeräten. Auftakt war im Oktober mit Wäschetrocknern, es folgen in den nächsten Monaten Herd und Spülmaschine, Kühlschrank und Waschmaschine. Die Abwicklung erfolgt direkt mit dem Elektro-

Kunden, die bei der Ener- 1 Mehr Infos unter giesparkampagne aktiv mit- www.mvv-leben.de/ machen, können so im Laufe energiesparkampagne

Einzelhandel.

eines Jahres mehr als 200 Euro einsparen, rechnet das Unternehmen vor.

Lob und Anerkennung gibt es dafür bereits aus dem ba-den-württembergischen Umweltministerium sowie aus dem Mannheimer Rathaus. "Die beste Antwort auf drohende Strompreiserhöhungen ist die Reduzierung des Stromverbrauchs", betont der grüne Umweltminister Franz Untersteller.

Unterstützung kommt auch von Mannheims Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz: freue mich, dass mit MVV Energie ein Mannheimer Unternehmen wieder eine positive Vorreiterrolle übernimmt.

pm/red

KGN-Sportler bei der Europameisterschaft Kanu Freestyle



Das Team Germany fuhr bei der EM in Lienz Erfolge ein

NECKARAU. In der schönen dem 5 Sterne-Campingplatz Tirol fand Ende Juni 2012 die Europameisterschaft im Kann-Freestyle statt. Die KGN war

Sonnenstadt Lienz in Ost- wo die 160 Athleten aus Europa untergebracht wurden, herrschte eine super Stimmung! Auf der offiziellen durch den 3. Deutschen Juni-or Meister Marvin Gauglitz stig zu... vielleicht lag es vertreten und auch Johanna am Freibier, oder einfach nur zen konnte. Dadurch hatten Denke, viertplatzierte bei der daran, dass sich Paddler gut die Paddler auch reichliche DM-Juniorinnen, war als Er-satzfahrerin mit dabei. Auf ning konnte jeder sich auf die ziergang durch den Draupark

und seine Trick verfeinern.

Wettervorhersage hat das gehalten, was sie verspro-chen hatte – wunderschönes Sommerwetter, das man im naheliegenden Freibad ausnut-

die Kanu-freestyle-scene ent decken konnten. Und ihnen wurde einiges geboten: die K1-Männer lieferten sich einen erbitterten Kampf, nach dem sogar Weltmeister James aka. "Pringels" ,nur' auf Platz 3 gelandet ist.

Auch in der Juniorengruppe, wo Marvin am Start war, ging es heiß her. Mit einem guten ersten Lauf war das Halbfinale in Reichweite. Doch der zweite Lauf lief nicht wie geplant, und Marvin musste sich mit dem 13. Platz zufriedengeben. Dafür konnten Yannick Münchow und Michel Hasselwander im Halbfinale noch einmal ihr Können unter Beweis stellen. Da es keine Verletzten gab bei den Juniorinnen, musste Johanna nicht einspringen und konnte somit die Europameisterschaft vom trockenen Ufer aus beobachten.

Team Germany hatten viel Spaß auf dem Land und Wasser und schlenderten mit ihren schönen neuen Team-Jacken durch die Straßen Lienz.

die Besucher, die zahlreich

kamen, gab es neben einem

40-jähriges Jubiläum in herbstlicher Fülle gefeiert

Herbstfest und Tag der offenen Tür im Waldorfdreieck



Bewegungsspiele mit pädagogischem Hintergrund standen beim Herbstfest hoch im Kurs

burtstag luden die Waldorf- Wiedemann Schule, Kin- der offenen Tür auf ihr Ge-Einrichtungen Freie Wal- dergarten und Kinderkrippe lände im Dreieck Kiesteich-

40. Ge- Freizeitschule, Hans Müller- zu einem Herbstfest mit Tag

breiten kulinarischen Angebot Infostände, Führungen über das Schulgelände und Darbietungen der verschiedenen Häuser, die einen Einblick in das Konzept der Waldorfpädagogik ermöglichten. Bunt ging es zu an Infound Spielstationen im Freien, in Werkräumen und Klassen-

zimmern. Die verschiedenen Klassen der Waldorfschule präsentierten sich u.a. mit vielen Arten von Bewegungsspielen, mit Musik, Aufführungen und künstlerischen Aktivitäten wie Steine bemalen, herbstlichen Basteleien, Drachen bauen, Fackeln ziehen bis hin zu Herstellung von Hautcremes.

Auch musikalische Highlights fehlten beim Herbstfest nicht: im Hort, der heuer sein 20-jähriges Jubiläum feiert, spielte die Gruppe "Used", während in der Aula das Waldorfsinfonieorchester Havdn und "Schülern als Solisten" begeisterte.

Auch kulinarisch blieben für die zahlreichen Festbesucher Odilienschule. Gänsweide und der Werkhof Neckarauer Waldweg ein. Für keine Wünsche offen. In allen

Bereichen des weitläufigen Geländes waren kleine Cafés eingerichtet, wo es eine reiche Kuchenauswahl gab; eine Teelounge, ein Saftladen und eine Cocktailbar sowie eine Nudelstube fehlten ebenfalls nicht. Handfestes war mit Pizza und Flammkuchen, Kürbissuppe, Pommes und Bio-Bratwürsten vom Grill mit Kartoffelsalat zu haben, wer es süß mochte, kam mit Schokofrüchten. Poncorn und gebrannten Mandeln auf seine Kosten.

Neben Führungen durch die verschiedenen Einrichtungen des Waldorfdreiecks nutzten viele Eltern die Gelegenheit, sich aus erster Hand über die Waldorfpädagogik zu informieren, die jedes Kind in seiner eigenen Entwicklung berücksichtigt. Daher gibt es während der gesamten Schulzeit kein Sitzenbleiben, trotzdem können alle staatlichen Abschlüsse abgelegt werden. Die Waldorfschule steht iedem Kind offen, unabhängig von Herkunft, Begabung oder dem Einkommen der Eltern.

www.waldorfdreieck.de.

Ursula Diefenbach, Tel. 0621/89 66 08 Udo Manz, Tel. 0177/4 44 27 00 www.tsv-mannheim-rheinau.de Kompetenz seit 1969 Kress Bad + Design Kress OHG Im Lohr 48 69199 Mannheim -81 52 45 -81 10 47

24. November 2012, 20:00 Uhr

Rheinquer Ring 99 - 101, 68219 Mannheim



Tanzsportverein

Mannheim-Rheinau e.V.

lädt ein zur

am Samstag, den

im Nachbarschaftshaus Rheinau

Tanzsportverein Mannheim-Rheinau e.V.

Info und Kartenbestellungen:

Reparaturen rund ums Fenster

Neue Fenster und Türen Haustüren

Seit 1865 - älteste Glaserei Mannheims "Tradition schafft Vertrauen"

Luisenstraße 41 · 68199 Mannheim



Fon 0621-851516

Web: www.glassimon.de Mail: info@glassimon.de





Kann man gute Noten essen?

Schüler der Wilhelm Wundt-Schule kreierten ihr eigenes gesundes Pausenbrot

NECKARAU. 25 Grundschüler der vierten Klassen der Wilhelm Wundt-Schule in Neckarau saßen voller Erwartung in der Turnhalle ihrer Schule, um mehr über ein gutes Frühstück zu erfahren. Lutz Jahre, Fachbereichsleiter für Bildung bei der Stadt Mannheim, erklärte ihnen, dass nur ein gesundes Frühstück einen guten Start in einen langen Schultag garantiert und lobte die Schulleitung für ihr Engagement in Sachen Gesundheit und Essen. Denn Schulleiter Peter Deffaa hatte sofort zugesagt, als er gefragt wurde, ob die Schulaktion "Gesunde Pause 2012" hier stattfinden könne. "Dank der Sponsoren sehe ich hier viele gesunde Produkte, aus denen ein gutes Frühstück und ein leckeres Pausenbrot zusammengestellt werden kann", schloss Peter Deffaa seine kurze Ansprache.

Unter dem Motto "kreativ am Essen fördern", bereiteten dann die Viertklässler im Beisein ihrer Lehrerin Elke Posset "ihr" Lieblingspausenbrot zu,

bestehend aus Vollkornbrot. Zwieback, Quark, verschiedenen Gemüse- und Obstsorten, gehackten Nüssen. Trockenfrüchten und frischen Sprossen.

..Obwohl laut einer Studie jedes dritte Kind ohne Frühstück aus dem Haus geht, kann in jeder Familie etwas getan werden, dass der Nachwuchs zum richtigen Zeitpunkt isst und trinkt, und fit und konzentriert durch den Tag kommt", erklärte Susanne Erb-Weber, Organisatorin der erfolgreichen landesweiten Schulaktion. Diese findet zum siebten Mal statt und informiert 20 000 Grundschüler in Baden-Württemberg über eine ausgewogene Ernährung mittels einer kindgerechten Ernährungsfibel und blauen Frühstücksbox mit verschiedenen Lebensmitteln und Mineralwasser.

Das Frühstück ist eine der die Lust am Zubereiten und Hauptmahlzeiten des Tages. Es liefert die Energie, die jedes Kind braucht, seine kognitiven Fähigkeiten zu steigern und auch bei einem langen



Die Viertklässler der W.-Wundt-Schule lernten viel über gesundes Pausenbrot und kreierten ihr Lieblingsfrühstück selbst.

fessor Dr. med. H. K. Biesalski. Ernährungsmediziner und Direktor des Instituts für Biologische Chemie und Ernährungswissenschaft, Universität Hohenheim, ergänzt:

Schultag fit zu bleiben. Pro- "Wer drei bis fünf Mahlzeiten pro Tag zu sich nimmt, liefert dem Körper immer alles, was er braucht. Dann entsteht kein übermäßigen Heißhunger auf Süßigkeiten, und man hat trotzdem genug Power."

Unterstützt wird die Initiative im Jahr 2012 von Sponsoren wie Aqua Römer. Brandt Zwieback, Langnese, Mestemacher. Peter Kölln. Schwarzwaldmilch und See

→ KOMPAKT

Bücher-Flohmarkt im Gemeindehaus von St. Konrad

CASTERFELD. Am Sonntag, 11. Auf Schnäppchenjäger wartet eine November 2012, findet im Gemeindehaus St. Konrad, Casterfeld (Vord. Sporwörth / Ecke Am Geheugraben) von 10.30 Uhr bis 17.00 Uhr, ein Bücherflohmarkt des Eine-Welt-Kreises St. Konrad

wechselnden Büchersortiment: Altes und Neues, auch Schallplatten, Kassetten, CDs und DVDs.

Außerdem ist Gelegenheit zum-Gemeindehaus bei Kaffee und unterstützt.

riesige Auswahl aus dem immer radsfrauen" sowie "Chili con carne" als Mittagstisch.

Mit dem Erlös wird wie immer das Straßenkinderhaus "Tres Soles" in Bolivien mitfinanziert, das der Eigemütlichen Beisammensein im ne-Welt-Kreis seit über 20 Jahren

Fürs Malen ist es nie zu spät...

im Wichernhaus eine kunsttherapeutische Malgruppe, die von der Beschäftigungstherapeutin des Hauses, Vera Lais-Herold, regelmä-Big einmal pro Woche angeboten

Für die meisten Bewohner/-innen ist pe gestaltet wird.

zu tun. Oft müssen alte, verfestigte Denkweisen - Ich kann und konnte nie malen" – überwunden werden. Wenn das gelingt, ist es für alle eine Freude zu erleben, mit welcher Konzentration und Hingabe in der Grup-

das Malen eine ungewohnte Tätig- Jede/r auf seine Weise. Dabei ist keit. Manch eine/r hatte bis dahin zunächst der Moment wichtiger als

NECKARAU. Seit 2011 gibt es noch nie etwas mit Pinsel und Farbe das Ergebnis. Unter dem Titel "Fürs Malen ist es nie zu spät" findet im Wichernhaus am Dienstag, 20. November 2012, 16.30 Uhr, eine Vernissage mit Bildern der kunsttherapeutischen Malgruppe statt, bei der die Früchte der der Malver suche präsentiert werden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen

RAUM, LICHT, NATUR,



WOHNKOMFORT UND SICHERHEIT IM ALTER

Umerre Servieren-Service-Eigenfummaschmungen im WOHTFMER Niederfeld bieten Ihmen wertholtige Archkeltur wowie Barrierefreiheit auf allen Blemen. Gerießen Sie das Leben bis im hehe Alter – wöllig eig Stäming und gleichneitig untersüblicht durch ein wießlibigen en misaarbes Gerine-Angebeit direkt im Haur. 3 Zimmer-Senisren-Service-Eigentumswohnung, ca. 79m² Will.

Diese charmante Senioven-Senios-Eigenstammanhung wird Sie überzeugen. Der anmige Wohn-Einberreich mit großen Fernsterflichen sowie der nach Stelen magerichtete Belton mit elektrisch betrichener Marker vermitteln haben Wohnkomfort. Wir hieten Ihnen Auszistungsstelnik wir hodwerziges Prakett, ausgezuchte Fiesen nerhaffer Hersbeller, elektrisch betriebene Rollliden sowie Tursprechanlagen mit eigenen Farbmonitaren.

Kaufpreis 6260.200,- zzgl.TG-Stelphitz 615.000,- Gesamt 6275.200,- (p.

CHEDE, WOHAL UND CENTRASSAU CHEN, Wilhelm-Wundt-Abraile 19, 68199 Ma Tel. 0621/8607-255, info@wohrgank-niederfeld.de, www.cooh



Beratung: Pavillon Ecke Steuben-/Feldbergstr.: Mo./Mi./Do./Fr. 10 – 13 Uhr u. 15 – 18 Uhr, Sa./So. 10 – 13 Ul

Bernd Kieser, Rechtsanwalt Fachanwall fillr Erbrecht

egwechi Beire

Durchestzung der Patienterwechte am Labe alama von Re

Erlareda

Verbetone in Edwark

Stewartski

clicke Ge nachfolge

> Princhichstraße 11 - 62100 Manuheiru-Neckarau Tel.: 0621/84 20 6-0 = www.lcarzini.htm.dn Hausbesache auf Wursch

Seit über 10 Jahren zeichnen uns Qualität, Beständigkeit und Engagement aus

- Aktivierende Pflege nach Schlaganfall
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Palliativpflege
- Stundenweise Demenzbetreuung
- Wundversorgung
- Alten- und Krankenpflege



RHEINGOLD

Friedrichstraße 13a, am Marktplatz Neckarau/Ärztehaus Tel. 0621 8414040 www.pflegedienst-rheingold.de

DAS MUSICAL! GASTSPIEL IM GKM: COCOMICO THEATER KÖLN

GKM-Kindernachmittag 13. Dezember 2012 | 16:30 Uhr

sen une und Euren Pemech im Carino der aftereit Manchelm AS, ab McDB Uhr – Iraino Gardereite, gillet as ab dem 19. Nevember 2012 Einer weitungspferte des GOM, Margemente the Freiten vom 10:20 Min 17:20 Uhr





Wer sind die besten und schönsten im Olymp?

Musical "Die Götterolympiade" im Moll-Gymnasium aufgeführt



Der antike Chor glänzte nicht nur musikalisch, sondern auch tänzerisch.

NIEDERFELD. Im Hause Zeus im Olymp, Landkreis Himmel, sind Streit und Unruhe ausgebrochen, denn die Kinder des Götterpaars Zeus und Hera wetteifern lautstark, wer von ihnen der schönste, stärkste, klügste, lustigste ist. Um die Streithähne Ares, Aphrodite, Dionysos und Apoll zu besänftigen, schlagen die Göttereltern einen Wettbewerb vor. bei dem jedes der Kinder für einen Tag das Leben der Menschen bestimmen darf und dabei seine Stärken beweisen muss. In einem Gesangsduell, begleitet von den Musen und einem antiken Chor, treten die BewerberInnen gegeneinander an; verlässlicher Berichterstatter ist Götterbote Hermes, der per Kamera das Treiben auf der Erde beobachtet. Wer der Sieger sein wird, war die spannende Frage beim Musical "Die Götterolympia-

de" von Cäcilia und Johannes Overbeck im voll besetzten Musiksaal, das von der Musikzugklasse 7c des Mollgymnaums an drei Abenden aufgeführt wurde. Rund 40 Akteure ließen auf der Bühne, die als kunstvoll-wolkiger Olymp gestaltet war, das Publikum an dem göttlichen Wettstreit teilhaben.

Das Regieteam Susanne Stockert und Jürgen Karl, dem auch die musikalische Leitung oblag, präsentierte ein vergnügliches Stück mit mitrei-Bend-swingender Musik der hauseigenen Band aus Lehrern und Schülern sowie phantasievollen Kostümen, für die wie auch für das Bühnenbild. Kunsterzieher Dieter Dietrich und sein Helferteam verantwortlich zeichneten.

Chor und Solisten erhielten choreografische Unterstützung von Marion Feichter

von der Pop-Akademie, sogar Stimmbildung war mit Christiane Schmidt geübt worden. So wurde das Publikum Zeuge eines witzig-frechen Wettstreites der Götterkinder mit allzu menschlichen Zügen:

Kriegsgott Ares gab sich als streitbarer Muskelprotz, Aphrodite, Göttin der Schönheit, sorgte sich selbstverliebt um ihren Teint, Athene, Göttin der Weisheit, gibt den Menschen "mehr Belehrungen als sie vertragen", Dionysos, Gott des Weines und der Freude, trank alle unter den Tisch und Apoll, von der Musik und der Dichtkunst besessen, war ein von Musen umgebener Träumer. Ein Höhepunkt des Stücks war der flotte Rap des Götterboten Hermes. Da nach seinem Bericht alle erfolglos bleiben, schickt Zeus, assistiert von Diener Ottili geölte Blitze auf die Erde, um dem Treiben ein Ende zu machen. Aus dem Wettstreit ging also kein Sieger hervor, vielmehr lernten die Zuschauer, dass Zusammenarbeit das scheidende ist. Sie belohnten die schauspielerische und musikalische Leistung der Schüler am Schluss mit tosendem Applaus



Mit dem schwankenden Dionysos war Schunkeln angesagt. Fotos: Meixner

"Hey Babe!" in Gehrings Kommode

Songs & Lyrics von Stefan Gebert und Frank Steuerwald



Sänger Stefan Gebert und Pianomann Frank Steuerwald begeisterten in der Kommode

gängiger Popsongs und Evergesprochenen Übersetzungen kamen in Gehrings Kommode auf ihre Kosten. Stefan morgendliche Gebert, die Nachrichtenstimme bei Ra-

ob ich wache oder träume..." greens, kombiniert mit live Und kaum war die letzte deutsche Silbe verklungen, erklang "Walking in Memphis" im Original. Pianomann und Berufsmusiker Frank Steuerwald wirbelte virtuos über die dio Regenbogen, berichtete Tasten und Gebert sang, als Song "You ,ve got a friend", "Here I am" und den "Pingu-glaubhaft: "Ich laufe durch sei er Marc Cohn persönlich; oder empathisch bei Ever- in-Song" erklatschten. jo

NECKARAU. Liebhaber ein- Memphis, aber ich weiß nicht, doch damit nicht genug, griff er immer wieder zum Saxophon. Keyboard und Vocal, gekonnt ergänzt durch die Klänge des Altsax, verwoben sich zu einem überzeugenden Hörgenuss

greens, wie Randy Newmans "Short people" und Billy Joels ...She is always a woman", das Publikum applaudierte restlos begeistert. Wunderbar waren die indiskreten Geschichten von "Sad old Red" und "Lovers by night, straingers by day", bei denen Gebert das volle Potential seiner sich ins Falsett hochschwingenden Stimme präsentierte. Hits von Supertramp, Toto, Phil Collins, Robbie Williams als "Songs & Lyrics" ermunterten die Zuhörer zu imaginären Reisen durch Städte, Landschaften und Seelenzustände. Dass sich die beiden Voll-

blutmusiker hervorragend ergänzten, mag vom jahrhervorragend zehntelangen gemeinsamen Musizieren herrühren, das Emotionale jedoch, das in allen Liedern präsent war, zeich-net Gebert und Steuerwald als passionierte Musiker aus. Songs und wunderbar gesprochene Lyrics wurden mit Verve und Gusto präsentiert; kein Wunder also, dass sich die Zu-Ob verträumt, wie bei dem hörer auch noch die Zugaben

Schüler des Moll-Gymnasiums in Berlin

Berlinfahrt besuchten 21 Schülerinnen und Schüler des Moll-Gymnasiums in Begleitung ihrer beiden Lehrkräfte Susanne Kröhl und Jürgen Wetteroth den Deutschen Bundestag. Der Be-

BERLIN. Im Rahmen ihrer Prof. Dr. Egon Jüttner hin organisiert. Das Besuchsprogramm begann mit einem interessanten Informationsvortrag auf der Besuchertribüne des Plenarsaals. Danach hatten die Schüler Gelegenheit, zahlreiche Fragen zu such wurde auf Einladung des aktuellen politischen Themen

ten zu informieren.

Besonderes Interesse weckten und die Schwerpunkte "Auswärtiges" und "Menschenrechte", die Jüttner für die aktuellen Wahlperiode gesetzt hat. CDU-Bundestagsabgeordneten zu stellen sowie sich über den Höhepunkt des Besuches war ab.

Arbeitsalltag eines Abgeordne- die Besichtigung der Reichstagskuppel, von der aus sich bei sehr schönem Wetter ein der Ablauf einer Sitzungswoche beeindruckender Blick über Berlin bot. Ein Essen im Besucherrestaurant des Deutschen Bundestages rundete den für die Schüler sehr spannenden Tag

stilvoll essen



in Neckarau



Gefährliche Zeiten für Gänse

Ab Anfang November brechen Aufgabe durch Verstecken in für Gänse wieder gefährliche Zeiten an, denn die Martinsgans ist hierzulande beliebter Brauch und begehrtes Schlemmergericht. Verschiedene Legenden versuchen zu erklären, warum gerade zu St. Martin und um den 11. November herum das Federvieh so gefragt ist. Eine davon erzählt von dem römischen Soldaten Martin, der seinen Mantel aus Barmherzigkeit mit einem Bettler teilte. Als man ihn nach seiner Konvertierung zum Christentum zum Bischof

einem Gänsestall entziehen, doch die Gänse verrieten ihn durch ihr lautes Schnattern, und so wurde er gefunden, zum Bischof ernannt und später heilig gesprochen. Er ist heute noch einer der popu-lärsten Heiligen Frankreichs.

Eine andere Erklärung für den Brauch ist, dass der Martinstag auch der traditionelle Tag des Zehnts, d.h. der Steuerabgabe der Bauern an den Landesherren war. Die Steuern dern wurden Kopfkissen, die wurden früher in Naturalien nen wollte, wollte er Früchten und z.B. auch Gänsich dieser verantwortlichen sen. In diesem Zusammenhang

ist auch das enge Verhältnis der Neckarauer zur Gans zu sehen, denn die feuchten Uferwiesen von Rhein, Neckar und Gießen waren ideale Weidegründe für das Federvieh, und so wurden Gänse schon zu Römerzeiten als Haus- und Nutztiere gehalten. Auch in späteren Jahrhunderten ernährten die Tiere die Menschen in Neckarau. Nicht nur das Fleisch, sondern Eier, Fett, Kiele und Federn und wurden verwertet. Mit den Fe-"Pilwe", und Decken gestopft. bezahlt, in Form von Getreide, Daran erinnert heute noch der Früchten und z.B. auch Gän-Pilwebrunnen auf dem Neckarauer Marktplatz.

Man kennt und schätzt sie überall die gute Gans vom "Bauer Karl"

Bestellen Sie jetzt

Bauer Karl's

"Gut zu wissen was man ißt"



Bestellungen unter Tel: 0621/471426

Fam. Karl, Marderweg 60, 68229 MA-Friedrichsfeld

Geschmack hat einen Namen..

Aktionsmonat November/Dezember

Gänse- und Wildspezialitäten



Fax (0621) 85 64 11 ant-Jaegeriust@t-online.de

DI. bis So.: von 11-24 Uhr geöffnet Durchgehend warme Küche bis 22 Uhr

Gaststätte Fam. slegmed Helne jr.

»Odenwälder«

Neckarauer Straße 140 Tel. 81 52 17 oürgerliche Küche, me Küche bis 21.30 Uhr ungezeiten: So. bis Fr 0 bis 24 Uhr, Samstag



Martinsgansessen

hausgemachtes Gänseschmalz mit Baguette feine Rinderkraftbrühe

ab 4.11.2012

mit Nudeleinlage Feldsalat mit Speck und Croutons

Gänsebrust oder Gänseschlegel mit Knödel und Rotkraut Reservierung erbeten

Biffager Ein Besuch lohnt!





Der Chefkych a

een (Keule und Brust) Martineganes & Wildgerlahts

Reservioren Bio für ihro Weihnschtsfeleri Für Bilwester: 6-Gang-Monü-Karten (†89,-) im suf erhältlich - such sis Ger schein zu Weihnschien.

> Offeringscolor: Ro., DL-Pt 11:20-14:20 Uhr und 17:20-25 Uhr Ro. 17:20-25 Uhr - Mo. Patholog Kiliche bis 97 Lift auführt

Ristorante Da Benito - Rheingoldstraße 69 68199 MA-Necharau · Tel.: 87 52 45 87



11. New. - 20. Dez. 2012



auch zum Mitnehmen und zum Genießen zu Hause: 1 knusprig gebratene Gans für 4 Personen mit Rotkraut, Maronen und Kartoffelknödel

inkl. 1 Flasche Wein und 1 Flasche Wasser. Reservierung erforderlich!

So. 02.12.2012 10-19 Uhr

enstraße 66-68199 Mannheir Tel. 0621/81910-0 · Fax 0621/81910-181 in fo@steubenhof.bestweste www.ariva-hotel.de

artner für Fernwärme moderne Heiztechnik DOMALIER & PRODES 30 %

igende Rohölpreise und innovative Entwicklungen haben Markt verändert. Wir von Donauer B Probet reagieren a se Entwicklungen und bieten unseren Kunden qualifiziert Bnahmen zur Effizienzsteigerung ihres Wärmehaushalts

- Brennwerttechnik Öl/Gas * Energieberatung Fernwärme * Modernisierung
- Wārmepumpen Buderus Kachelofen heizeinsätze Öl/Gas

- Instandsetzung
 Wertung und Reperatur

Donauer & Probst GmbH II Duden: Tel 06 21-7 89 82 96 II www.donpro

ELEKTR 🖸 FREY



- CERÁUDESYSTEMTECHNIK
- ELEKTROINSTALLATIONEN. KLIMATECHNIK
- ANTENNENTECHNIK
- KOMMUNIKATIONSTECT NIK

n unserem Fachberrieb wird Lunderserwice großgeschnebe Win reciteteren nach ihren Warschen mit geprühen Pro-duk ein die ein gulek Preis-sistungs-Wall köllnis au lweisen.

Wir ha fan Ithian geme wetart Schloven Sie uns altre Wall oder rufen Sie uns ant. ±062185177 Rheinge datraße 21 55 199 Mannheim info@elektrofress on ey-gmbh.de



Freinsheimer Str. 26 • 68219 Mannheim • Telefon (0621) 8 70 78 • Telefax (06 21) 8735 40 • Email: Thomas-Bausch-GmbH@arcor.de





Reisebüro + Internetreisebüro Geisler - Friedrichstrasse 121 - MA Neckara en unter: WWW.reisen-souvenirs.de

Neu: Rundreisen mit ärztlicher Begleitung Kreuzfahrt: Nicko, TransOcean, Plantours u. Terminvereinbarung Tel 0621 - 4372079 Kartenvorverkauf für Konzerte, Messen Shows, Musicals und andere Events

online-suchen: www.sonneputzen.de

Lukasgemeinde lud bedürftige Mitbürger zum Mittagessen ein

Zweite Sonntagseinladung mit 170 Gästen im Gemeindesaal



Seit 25 Jahren der gute Geist der Sonntagseinladungen: Hans-Jürgen Ludwig (I.); hier mit Pfarrer Welker Fotos: Meixner

ALMENHOF. "Letztes Jahr hatte wir mit 150 Gästen knapp kalkuliert, dieses Jahr ist für 170 Gäste gedeckt, die noch Nachbekommen können' freut sich Constanze Dreikhausen, Mitglied des Ältestenkreises der Lukasgemeinde, die zusammen mit dem engagierten Gemeindemitglied Christian Sperber die zweite Sonntagseinladung der Lukasgemeinde organisiert hat. Möglich wurde die Finanzie-

rung der Veranstaltung durch das des Mannheimer Kammerton-Ensembles, das im Gemeindehaus einen Probenraum zur Verfügung hat.

Mangels einer für diese Kochdimensionen eingerichteten Küche wurde das Sonntagsmahl - Gulasch mit Spätzle und Salat - im Neuhermsheimer Thomashaus geins Gemeindehaus geliefert, zu reden und menschliche Zu-

wo rund 30 ehrenamtliche Neujahrs-Benefizkonzert Helfer, darunter auch Konfirmanden des Vorjahres und erfreulich viele Jugendliche der Gemeinde, bereits im Vorfeld beim Stellen und Decken der Tische Hand angelegt hatten und die zahlreichen Gäste an ihren Plätzen mit Essen und Getränken bewirteten die aus allen Teilen Mannheims und der Umgebung gekommen kocht und in Wärmebehältern waren, um sich satt zu essen,

wendung zu erfahren. Auch Pfarrer Günther Hausherr Welker ließ es sich nicht nehmen, nach der Begrüßung bei der Essensausgabe mit anzupacken.

Wie wichtig diese ...Sonntagseinladungen" sind, die bis zum nächsten März an jedem Wochenende in einer anderen Mannheimer Gemeinde stattfinden, unterstrich auch Hans-Jürgen Ludwig, der als Aktion mit viel Herz und Engagement betreut.

Nach dem Sonntagsmahl waren die Gäste am Nachmittag noch zu Kaffee und einer riesigen Auswahl von rund

60 Kuchen eingeladen, die von Gemeindemitgliedern gebacken und gestiftet worden waren. Auch die Almenhöfer Bäckerei Breinig und die Firma Grimminger beteiligten sich wieder mit großzügigen Spenden, so dass den Besuchern auch Kuchenpakete mit nach Hause gegeben werden konnten.

Auch in den nächsten Jahren soll es Sonntagseinladungen ehrenamtlicher Mitarbeiter geben, deren Finanzierung der Caritas seit 25 Jahren diese jeweils durch Aktionen einer jeweils durch Aktionen einer Gruppe der Gemeinde gesichert ist, kündigte Pfarrer Welker an, ..damit diese Veranstaltung allmählich ins Bewusstsein der Gemeindemitglieder dringt".



Die beiden Organisatoren Christian Sperber (I.) und Konstanze Treikhausen helfen, wie auch Pfarrer Günther Welker, bei der Essensausgabe.

Nachhaltigkeit geht Jeden an

Dr. Auma Obama stellt Zukunftsforum der Nachhaltigkeit in Mannheim vor



Teilnehmer des ersten Zukunftsforums (v.l.): Willi Lemke, Dr. Auma Obama, Kristin Meyer und Gerald Hörhan.

MANNHEIM. Die Stadtmarketing Mannheim GmbH präsentierte unlängst auf dem Gelände von SCA Hygiene Products in Sandhofen das erste Zukunftsforum der sozialen Nachhaltigkeit von Dr. Auma Obama. Sie diskutierte mit ihren Gästen Willi Lemke, UN-Sonderberater für Sport im Dienste von Frieden und Entwicklung, dem österreichischen Publizist Gerald Hörhan und der Schauspielerin Kristin Meyer.

In Mannheim, seit 2011 of-fizielle Fairtrade Stadt, ist das Thema Nachhaltigkeit von besonderer Bedeutung. Auch ortsansässige Unternehmen

haben sich ein nachhaltiges Wirtschaften auf die Fahnen geschrieben, "Natur, Mensch und Wirtschaft gehören essentiell zusammen", begrüßte Mats Berencreutz, Executive Vice President von SCA Hygiene Products in seiner Er-öffnungsrede die Gäste des ersten Zukunftsforums von Dr. Auma Obama, welches von der Stadtmarketing Mannheim GmbH mit organisiert wurde. Das internationale Hygieneund Forstunternehmen mit Sitz in Schweden wurde Ende September als eines der drei nachhaltigsten Unternehmen Deutschlands für den Deut-

Nachhaltigkeitspreis nominiert - nicht von ungefähr bot es sich an, für das Zukunftsforum zum Thema Nachhaltigkeit auf das Gelände von SCA einzuladen.

"Wenn ich von sozialer Nachhaltigkeit rede, dann rede ich von der Zukunft." Mit ihrer Stiftung "Sauti Kuu Starke Stimmen für eine starke Zukunft" möchte Dr. Obama weltweit Kinder und Jugendliche dazu anregen, ihre Zukunft selbst zu gestalten und das eigene Leben in die Hand zu nehmen. Ihr Modell von sozialer Nachhaltigkeit basiert daher auf dem Ansatz, den

Selbsthilfe anzubieten. Dieses zur Persönlichkeitsverwaltung über die Schaffung von Bildungsmöglichkeiten bis hin zur ökonomischen Selbstständigkeit.

Willi Lemke, UN-Sonderberater für Sport im Dienste von Frieden und Entwicklung, ehemaliger Senator von Bremen und langjähriger Manager des SV Werder Bremen. verfolgt mit seinem Engagement ähnliche Ziele wie Dr. Obama: "Wir müssen aufhören mit Geldverbrennen und anfangen mit 'pflanzen'". Unter "pflanzen" versteht Lemke, dass man vor Ort in einzelne junge Menschen investieren müsse, anstatt großflächig Geld in arme Regionen zu pumpen. Da vielen Jugendlichen heute die Vorbilder fehlen, denen es nachzueifern lohne, müsse man junge Menschen vor Ort zu Role Models' für andere aufbauen. Gerade durch den Sport, den er als Teil der Bildung ansieht, könne man große Erfolge er-

Wie soziale Nachhaltigkeit in der Realität aussehen kann, zeigte die Schauspielerin Kristin Meyer, die sich für das St. Moses Children's Care Centre in Uganda einsetzt, das sich um Waisenkinder sowie ausgesetzte und misshandelte Kinder kümmert. Auf die Frage, warum sie sich gerade in Uganda engagiert, erklärte sie: "Es ist egal, was man

zielen.

jungen Menschen Hilfe zur tut. Hauptsache man tut es." Sie habe eine persönliche Angebot reicht von Trainings Beziehung zu diesem Heim aufgebaut, aber soziales Engagement sei nicht örtlich gebunden. Jeder muss für sich selbst entscheiden, wo und in welcher Form er sich engagieren möchte.

..Mit Zuckerbrot und Peitsche", antwortete der österreichische Publizist ("Investment Punk" und "Gegengift - Europa stiehlt euch die Zukunft"). Investmentbanker und Millionär Gerald Hörhan auf die Frage, wie er Jugendliche von heute auf ein erfolgreiches Leben vorbereiten würde. Damit bildete er mit seinen streitbaren Thesen den Gegenpol zu den Ansichten der anderen Diskussionsteilnehmer. Für ihn bedeutet soziale Nachhaltigkeit, dass man auch in Zukunft in einer guten und fairen Gesell schaft leben kann. Derzeit sei die Gesellschaft aber auf dem falschen Weg, da das soziale System überlastet sei und für kommende Generationen nicht viel übrig bleibe. Sein Rat an die Jugend: "Auf die Hinterfüße stellen und hart arbeiten."

Mit ihrer Performance sorgte Stand-up-Comedian Duzcu für einen humorvollen Blick auf die diskutierten Themen auf dem Zukunftsforum In der abschließenden Diskussionsrunde um eine bessere, sozialere Zukunft beteiligte sich auch das Publikum, das von Studenten bis zu Topmanagern sehr vielfältig besetzt war,

- der Art

Skatgemeinschaft 1985 Neckarau mit mittelmäßigem Erfolg

NECKARAU. Ende Oktober fanden in Magdeburg die Deutschen Skat-Mannschaftsmeisterschaften statt. Die Skatgemeinschaft 1985 Neckarau startete mit drei Mannschaften. Von 112 Mannschaften belegte die erste Mannschaft 70. Platz. Neckarau 3

auer Mannschaft fand sich auf Drittel platziert, während sich Mannschaftsmeisterschaft braucht. Wer auch einmal bei Rang 37 wieder. Nach der ersten von sechs Serien war die dritte Mannschaft noch auf Rang drei platziert, doch dann verschwand das Kartenglück, und mit jeder weiteren Serie nötige Kartenglück. Können weist nochmals darauf hin, in Verbindung setzen. Hier rutschten sie weiter nach hin- ten. Neckarau 1 war bis zur aus. Trotz der mäßigen Plat-

Neckarau 2 von Serie zu Serie verbesserte und das Feld von hinten aufrollte. Bei solch einer Großveranstaltung braucht man über alle Serien auch das wurde 61. und zweite Neckar- dritten Runde im vorderen zierungen war die Deutsche wird allerdings die Jugend ge- onen.

eine sehr gelungene Veranstal- einer Deutschen Skat-Meitung, und alle 13 Neckarauer sterschaft teilnehmen will, Spieler hatten ihren Spaß da-

kann sich mit dem zweiten Vorstand James von Degen-Die SG 1985 Neckarau feld unter Tel. 0171-6955006

Mit 111 Jahren noch immer jung

Kinder- und Jugendheim St. Anton feierte 111-jähriges Bestehen



Claudia Deißler mit ihrem Mitarbeiterstab und Kindern des Kinder- und Jugendheims St. Anton. Fotos: Meixner

eingebettet in einen Tag der offenen Tür, feierte das Kinder- und Jugendheim St. Anton in der Karl Blind-Straße sein 111-jähriges Jubiläum. Zusammen mit Maskottchen Anton begrüßte Heimleiterin Claudia Deißler zur Feierstunde viele geladene Gäste, unter ihnen Vertreter kirchlicher und sozialer Einrichtungen, Kindergärten und Schulen als Kooperationspartner der Einrichtung.

Bevor Ralf Schäfer von der Abteilung soziale Dienste des Jugendamtes der Stadt Mannheim ein Grußwort sprach, in dem er gratulierte und die pro-Zusammenarbeit

mit dem Heim und die warmstellte der Vorsitzende des Trägervereins, Monsignore Horst Schroff, Neuerungen vor und Leiterin Claudia würdigte Deißler, die mit engagierten MitarbeiterInnen eine Modernisierung des Hauses im Sinne stärkeren ambulanten entstanden in den letzten Jahren eine Außenwohngruppe für acht Kinder und zwei Jugendliche in der benachbarten Goegg-Straße, die Kinderkrippe "Antons Zwergenland" mit zwei Gruppen à 10 Plätze im 1. Obergeschoss des Hauses in der Karl Blind-Straße so-

rie das Mädchenwohnheim herzige Atmosphäre lobte, St. Agnes mit 12 Zimmern in der Neckarstadt und mehrere Kooperationen, u.a. mit der Schiller Grund- und Werkrealschule

Auch auf die wechselvolle Geschichte der Einrichtung blickte der Monsignore zurück:

1901 von Stadtpfarrer Josef Ausrichtung vorantrieb. So Bauer als katholisches "Waisenhaus für Knaben" mit Sitz in M 2,13 gegründet, wurde es dort wegen der starken Belegung bald zu eng, und so zog man 1903 um nach A 4.4. 1911 wurde der Verein "Katholisches Knabenwaisenhaus St. Anton e.V." gegründet und ist seitdem Träger der Ein-

richtung. Nach der Zerstörung 1943 durch eine Brandbombe begann auf der Suche nach einem neuen Domizil eine Odyssee über B5 und B6 nach Seckenheim und von dort wieder zurück in die Innenstadt. 1960 zog das Heim nach Käfertal in ein neu eingerichtetes Gebäude, in dem es anstatt Schlafsäle erstmals Schlafräume für je 4-6 Kinder gab. Bis 1995 waren die Kinder von Sankt Anton dort zu Hause, bevor man auf den Almenhof umzog, wo sich das ehemalige Waisenhaus zu einer Jugendhilfeeinrichtung mit jungem Geist für derzeit 26 Kinder und Jugendliche entwickelte.

Zum Ausklang der Feierstunde führten die Kinder das Theaterstück "St. Anton von A bis Z" auf, bei dem für jeden Buchstaben des Alphabets ein Schlagwort stand, das zum Leben in St. Anton gehört, z.B. A wie Antonius v. Padua, R wie Regeln, U wie Unterstützung oder Z wie Zusammenhalten.

Beim anschließenden Tag der offenen Tür mit einem bunten Programm, Kaffee und Kuchen wurden die Besucher von den Kindern durch die Räumlichkeiten geleitet. In der Turnhalle gab es Bewe gungsspiele, außerdem lockte eine Tombola mit vielen Preisen. Kinderschminken, ein Tischkicker sowie Igel basteln und Luftballone modellieren sorgten ebenfalls für Kurz-



Heimleiterin Claudia Deißler und Maskottchen Anton erklären viele Hilfe-Bausteine, die unter dem Dach von St. Anton zusammengefasst sind.

68199 Mannhelm Fon: 0621/8 61 93 01



Heizung und Sanitär Båder und Küchen für åltere und behinderte Menschen Wartungsarbeiten an Öl-, Gas- und Fernwärmeanlagen Notdienst

WÄRME UND WASSER IN BESTEN HÄNDEN

Innenputz, Außenputz, Vollwärmeschutz, Fassadenanstriche, Sanierputze, Beton-Reparaturarbeiten, Gerüstbau.

Franz Sommer jr.

Gipser- und Stukkateurgeschäft Tel. 0621/87 24 25, Fax 97 24 28, www.sommer-franz-jr.de

www.stadtteil-portal.de

Bernd Mattler



Sanitär - Gas - Wasser - Installation -Badrenovierung - Rohrreinigung -Gas - Etagenheizung - Kundendienst -

Fischerstraße 1 a · 68199 Mannheim Tel. 0621/85 64 57 · Fax 0621/85 64 60 Mitglied der Sanitärinnung

Fenslerbau • Fachbetrieb • Reparatur • Verglasung

Glaserei Bleibinhaus ehem. Kutm inh. Michael Bleibinhaus Glasermeister

Tel: 0621 / 42 94 43 10 Mahit 0170 - 27 04 134

ar abserei-bleibinbaus de et - Fersier & Tiver - Flegerig

Tiertafel wird zum "Futteranker"

Ehrenamtliches Team setzt zum Neustart an

Jahren waren die Ehrenamtlichen der einzigen Mann-Ausgabestelle der Deutschland e.V. heimer Tiertafel um Leiterin Annette Elm mit großem Engagement zum Wohle bedürftiger Tierhalter tätig, davon seit mehr als einem Jahr in der Neckarauer Straße. Seit es im vergangenen Juli mit der Zentrale wegen vieler Eigenmächtigkeiten und Bevormundungen zum Bruch kam, war nicht klar, ob und wie es weitergehen kann Doch nicht zuletzt Vier- und Zweibeiner und mit

heftiger Unterstützung Landtagsabgeordneten Helen Heberer wagt das 11.köpfige Team um Annette Elm - wie drei andere Ausgabestellen in Deutschland - einen losgelösten Neustart mit dem neuen Verein "Futteranker" am bekannten Ort in der Neckarauer Straße 167, denn der Mietver trag wurde von der Tiertafel zum Jahresende gekündigt.

Ab Januar 2013 soll der "Futteranker" dann wieder geöffnet sein und nicht nur Vierbeiner mit der nötigen Nahrung versorgen, sondern auch mit Blick auf die dankbaren als Kommunikations- und Beratungsplattform für die Tier-

halter eine ebenso wichtige Funktion erfüllen.

Helen Heberer, die sich von Anfang an für das Projekt stark machte und auch die Räume in der Neckarauer Straße vermittelte, übernahm auch jetzt die Schirmherrschaft für den neuen Verein. Auch eine Home page ist in Arbeit.

Nun hofft das Futteranker-Team auf viele Spenden und Mitstreiter, damit der Neustart

1 Informationen gibt es bei Annette Elm. Tel. 0160-222 44 04, E-Mail annette.elm@t-online.de.

Zentrum für Altersmedizin (ZAM)

Donnerstag, 22. November 2012, 15:00 Uhr Festsaal im Mutterhaus, 1. Stock

"Verletzungen und Knochenbrüche im Alter"

Welche Operationsmethoden gibt es? Wie kann man vorbeugen?

Wie kann man die Beweglichkeit wieder herstellen?

Dr. Hans Schäfer, Chefarzt Gerlatrische Rehabilitationsklinik am Diakoniekrankenhaus und Dr. Werner Duch**ê**ne,

Sektionsleiter Unfallchirurde. Diakoniekrankenhaus

Diakonlekrankenhaus Mannheim GmbH Zugang auch über die Beichenstraße 1

www.diako-mannheim.de



→ KOMPAKT

Kinderchor "Die Ohrwürmer" führt Musical "Die Götterolympiade" auf



das Musical "Götterdämmerung" auf.

ALMENHOF. Der Kinderchor "Ohr- treffen sich ca. 40 Kinder im Alter würmer" der Gemeinde Maria-Hilf von 5 bis 12 Jahren im Gemeindeunter Leitung von Melanie Teufert den Dienstag von 17 bis 18 Uhr dem Programm stehen neben christ-

saal von Maria-Hilf, um gemeinsam zu singen und Spaß zu haben. Auf

und der Seelsorgeeinheit mit. Seit einigen Monaten probt der Chor das Musical "Die Götterolympiade". das am 18. November, 15 Uhr in der Maria-Hilf-Kirche aufgeführt wird. Zeus, Hera, Athene, Aphro dite, Ares und Apoll liefern sich dabei einen lustigen Wettstreit, wer wohl der Beste sei. Groß und klein, jung und alt sind hierzu herzlich ein-

allen Gelegenheiten.

die Kinderkrippenfeier in Maria-Hilf

Die "Ohrwürmer" freuen sich außerdem über jedes Kind, das gerne mit ihnen singen möchte. Fragen beantwortet gerne Melanie Teufert (Tel 86 08 210).

geladen. Der Eintritt ist frei

IG Vereine lädt Kinder zum Martinszug

der St. Martinszug durch Neckarau, der wie immer von der IG Vereine organisiert und gestaltet wird. Aufstellung für alle kleinen und großen Laternenträger ist ab 16.30 Uhr det das St. Martins-Spiel mit den Mi- für Kinder und Erwachsene.

Germania- und Friedrichstraße zum Marktplatz, durch die Fischer- und Luisenstraße zum Hof des Bach-Gym-

NECKARAU. Am St. Martinstag, am Rheingoldcenter; Abmarsch des nistranten von St. Jakobus und einem Sonntag, 11.11. 2012, zieht wieder Zuges ist um 17.00 Uhr durch die Pferd der Reitgemeinschaft Neckarau statt. Der Zug wird begleitet von der Blaskapelle Dannstadt. Im Hof des Gymnasiums und am Rheingoldcennasiums, wo der Zug endet. Dort fin- ter gibt es Essen und heiße Getränke



Friedhofsgärtnerei Paul Stelzer



Gartenbaubetrieb · Grabgestaltung und Pflege · Dauergrabpflege

Wenn Sie ein Grab nicht mehr pflegen können, oder wenn Sie schon heute alles für die Zeit danach regeln wollen, bletet ihnen Dauergrabpflege viele Vorteile. Garantie über gesamte Vertragsdauer durch Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner e.G. Wir beraten Sie gerne.

MA-Neckarau · Friedhofstraße 4 · Tel. 85 19 05 · Fax 8 62 08 30 · www.gaertnereistelzer.de

Rund ums KFZ





Durchblick für Autofahrer

nen über die Augen. Im Licht-Test-Aktionsmonat Oktober sagen die Zentralverbände Gutes Lichtern unterwegs sind die aktuelle Tagessehschärfe sagen Deutschafte Gutes Licht am Auto reicht der Verkehrsteilnehmer. Bedes Deutschen Kfz-Gewerbes aber nicht aus, wenn die Ausonders wichtig sind regelmäliege Sehtests zwischen dem (ZDK) und der Augenoptiker (ZVA) "Einäugigen" und
"Blendern" den Kampf an.
Die beiden Spitzenverbände
gen nicht "richtig eingestellt"
sind. Auch ein regelmäßiger
den dund 50. Lebensjahr, wenn
die "Altersichtigkeit" einjeder dritte Fahrer sieht nicht
zg
werzeinbend. Der Licht Text appellieren an alle Autofah-rer, im Oktober nicht nur die in der Kfz-Werkstatt um-Licht-Anlage ihres Autos, fasst alle Außenleuchten, www.licht-test.de

Eine regelmäßige Prüfung sondern auch ihr Sehvermödes Autolichts und der Sehschärfe bringt den Durchblick im Straßenverkehr. Denn Autofahrer erfassen 90 Prozent aller relevanten Informationen über die Ausen Im Lichten er eine Aus deren Anbauhöhe, Hell-Dunderlich seine Jahren und sie Steint-Tests verrät, dass zu Streuscheibenzustand, Reinigungsanlage, Kontrollanzeigen sowie Blinkfrequenz. Augen über die Ausen Im Lichten er eine Mittel der eine Ausgalage, Kontrollanzeigen sowie Blinkfrequenz. Augenobiker prüfen kostenlos







Hier gibt's die professionelle Autoglas-Reparatur!

AUTO NEIS www.auto-neis.de

Rainer Neis Wilhelm-Wundt-Str. 61 68199 Ma-Neckarau Tel. 853426 - Fax 8620820

Wintercheck und Radwechsel im November



<u>Erőffnungsangebot: Fahraug-Poltur</u> inki. LiquidGlas-Lackverslegelung ab 149,-€

Tel.: 0621-8022909 • Mobil 0177-3358454 68219 Ma-Rheinau • info@umokfzreinigung.de









Erbauliches zum Thema Gesundheit

"Pälzer Kalenner" 2013 von Erika Sohn

NECKARAU. Unter dem Motto "G'sund und fit durchs Neie Johr" gibt es in diesem Jahr den neuen "Pälzer Kalenner" Neckarauer Dichterin Erika Sohn. Mit unnachahmlicher Reimkunst, viel Humor Tiefgang, nahm sich die 87-Jährige heuer dem aktuellen Thema Gesundheit an und bietet, mit Cartoons kongenial illustriert von Tochter Linde, den Lesern Monat für Monat von Kopp ("De Kopp kannscht norre teilweis drehe, doi Hinnerdäl kriegscht nie zu sehe") über Aache, und Galle stää ("Haio, was wär die Sach so glatt, hätt ich do Diamande ghatt!"), bis hin zur Wirwelseil ("wann die brichig werd und rabbelt, hoscht beschdimmt bal' ausgezabbelt"), und schließlich

Herz ("Immer wird bloß 's Herz besunge, nie die Lewwer oder Lunge") eine vergnüglich gereimte Heilkunde.

Viel zu schmunzeln gibt es auch auf den jeweiligen Rückseiten der Monatsblätter. auf denen, ebenfalls reich illustriert, Heiter-Besinnliches zu Fitness, Körpergefühl und Gesundheit im weiteren Sinn zu lesen ist, gespickt mit passenden Sprüchen und Witzen.

Ein ideales Geschenk, das nicht nur zu Weihnachten Freude bereitet.

Der "Pälzer Kalenner" ist ab sofort für 8.60 Euro bei der Buchhandlung Böttger am Sennteichplatz, der Stepha-nienapotheke Meerfeldstraße und im MM-Forum Fressgasse erhältlich.

→ KOMPAKT

Tanzen Sie mit, dann bleiben Sie fit!

Mannheim-Rheinau e.V. bietet mittwochs, donnerstags und freitags für tanzinteressierte Paare die Möglichkeit zum Tanzen. Möchten Sie Ihre Kenntnisse in Latein- und Standardtänzen vertiefen oder erweitern, dann sind Sie beim TSV genau richtig. Die Aktiven würden Sie gerne in ihrem Kreis begrüßen. Der Tanz-

RHEINALL Der Tanzsportverein sportverein Mannheim-Rheinau e V lädt außerdem ein zur großen Ballnacht am Samstag, 24, November, um 20 Uhr im Nachbarschaftshaus Rheinau, Rheinauer Ring 99-101, 68219 MA-Rheinau. Infos unter www.tsv-mannheim-rheinau.de. Kartenbestellung bei Ursula Diefenbach unter Telefon 0621/896608.

3. Miniaturen-Markt Mannheim

MANNHEIM. Die Baumhainhalle ca. 10 Meter Länge, in der das im Luisenpark verwandelt sich am Leben so vielfältig dargestellt wird, Samstag, 24. November, von 11 bis 17 Uhr, zum dritten Mal in ein Mekka für Bastler und Sammler von Puppenhäusern und Szenen. Stand anfangs das herkömmliche Puppenhaus im Maßstab 1:12, das die kleine "heile Welt" widerspiegelte, im Fokus, ist es heute mehr die maßstabsgetreue, individuelle Umsetzung von Szenen des täglichen Lebens und der Fantasie, die das Interesse beherrscht. Neu in diesem Jahr ist "Winzighausen", eine Miniaturenstadt von

wie im realen Leben - manches auch mit einem Augenzwinkern Eine Ausstellung, die nicht nur "Miniaturisten" begeistern wird. Die drei "Metropolitaner" Doris Scott (Neckarau), Sigrid Boulanger (Waldhof) und Ute Haller (Frankenthal) freuen sich über den regen Zuspruch von Ausstellern und Besuchern aus dem In- und Ausland. zg

 Weitere Infos unter www.miniaturen-marktmannheim.de

■ Wissenswertes über Hornissen

zukünftig gerne möchte oder einfach nur mehr über diese Insekten wissen will, sollte den Vortrag von Hans Bugert besuchen. Auf Finladung des Bienenzüchtervereins Mannheim referiert der Fachmann zum Thema "Wissenswertes über Hornissen". Wer sich über die größ- men

MANNHEIM. Wer schon einmal ten der Wespen informieren möch-Hornissen beherbergt hat, dies te, z.B. wie man sich schützt, wie sie im Notfall umgesiedelt werden oder wie man Hornissenköniginnen beobachten kann, der ist herzlich eingeladen, am 5. November 2012 um 20 Uhr ins Vereinshaus des Bienenzüchtervereins. Bensheimer Straße 21, in MA-Käfertal zu kom-

Projektsänger und Sängerinnen willkommen

NECKARAU. Für die Aufführung St. Jakobushaus. Rheingoldstraße 9. der Pastoralmesse in G, op. 24 von Karl Kempter (1819 - 1871) für gemischten Chor, Orchester und Orgel im Festgottesdienst zum ersten Weihnachtsfeiertag, 10.00 Uhr, in der St. Jakobuskirche sind Sänger und Sängerinnen im Projektchor bei dem ausführenden Chor der Gemeinde St. Jakobus und dem Kirchenchor St. Josef, Lindenhof, unter der Gesamtleitung von Chordirektor Wolfgang Schubardt auch nach dem Probenstart willkommen.

Die 9 Proben finden jeweils mittworks you 19 30 his 21 00 Hhr im

Termine

14.11.. 21.11.. 28.11..

05.12., 12.12., 19.12. Die Hauptprobe findet am Sams tag, 22.12.2012, 15.00 Uhr in der St. Jakobuskirche statt.

Sangesfreudige Interessierte melder sich beim Chor der Gemeinde St. Jakobus, c/o. Wolfgang Schubardt, Tel. 0621-854126. E-mail cdgstjakobus@web.de oder an Gabriele Müllers (Vorsitzende) Tel. 0621-852660.

www.stadtteil-portal.de

"Pilwe" laden zum Adventsmarkt

NECKARAU. Am Sonntag, Adventskränze und -ge-25. November, findet von 11.00 bis 17.00 Uhr unter dem Motto "Von A wie Advents-kranz bis Z wie Zimtstern" der alljährliche Adventsmarkt der Neckarauer Narrengilde "Die Pilwe" in Scheune und Garten der Friedrichstr. 64a

Beim Adventsmarkt bieten Hobbyaussteller aus Neckarau und der Region eine große Auswahl selbstgefertigter Advents- und Weihnachtsartikel wie z.B.

stecke, Weihnachtsgebäck, Linzertorten, Liköre, Marmeladen, Pralinen, Hundegebäck, Krippen, Salzteig-Seidenmalerei. arbeiten. Keramikarbeiten, Postkarten, Wachsbilder, selbst gestrickte Schals und Strümpfe, selbst gemachte Seifen, Tiffanyarbeiten, Modeschmuck, und vieles mehr an.

Für das leibliche Wohl der Besucher ist mit Steaks, Bratwurst, Kartoffelpuffern Tel. 0621-8458624 melden. und Glühwein im Hof sowie

mütlichen Cafeteria im Obergeschoss des Hauses gesorgt. Außerdem ist die Winterbar im Garten geöffnet.

Mit dem Adventsmarkt beginnt auch der Kartenvorverkauf für die kommende Fastnachtskampagne.

stand dabei sein möchte, kann sich zu den Öffnungszeiten der Reinigung Herrmann bei Gertraude Karusseit unter

Ökumenische Woche in Neckarau vom 4. bis 11. November 2012

gemeinden St. Jakobus und Matthäus veranstalten vom 4. bis 11. November 2012 gemeinsam eine ökumenische Woche. Unter dem Motto "Sich sammeln - sich finden" wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. Der Schwerpunk liegt in diesem Jahr auf der Spiritualität, und so ist die Bevölkerung besonders zu den meditativen Abendgebeten eingeladen, die vom 5.11. bis 8.11. je-weils 21.30 Uhr abwechselnd in den beiden Kirchen stattfinden.

Etwas Besonderes ist auch die "Nacht der offenen Kirchen" am Freitag, 9.11.; dann sind beide Kirchen von 19 bis 1 Uhr geöffnet. Menschen aller Konfessionen oder auch Gemeindehaus St. Jakobus

ohne Religion sind eingela- 21.30 Uhr: den, dort zu verweilen und von den Angeboten Gebrauch zu machen

Programmübersicht: 4.11., 11.00 Uhr:

Ökumenischer Gottesdienst St. Jakobuskirche 5.11., 19.30 Uhr:

Frauenabend - Was den nun? Maria oder Martha oder ...? Gemeindesaal von Matthäus 21.30 Uhr:

Abendgebet St. Jakobuskirche 6.11., 19.30 Uhr: Sitzung Pfarrgemeinderat und Ältestenkreis

Gemeindesaal von Matthäus 21.30 Uhr: Abendgebet Matthäuskirche
7.11., 19.30 Uhr:

gemeinsame Chorprobe

Abendgebet St. Jakobuskirche 8.11., 15.00 Uhr:

Gemeindehaus St. Jakobus 21.30 Uhr:

9.11., 19.00 Uhr: Streitgespräch Pfr. Hanel /

Abendmahl?! Gemeindesaal von Matthäus 19.00 Uhr:

siehe auch separate Flyer Beide Kirchen sind bis 1 Uhr geöffnet

10.11., 16.00 Uhr: 50 Jahre nach dem Konzil - Erinnerungen und Perspektiven Gemeindehaus St. Jakobus

11.11., 11.00 Uhr: ökumenischer Familiengottesdienst Matthäuskirche

Seniorennachmittag leizung Lüftung Sanitär Abendgebet Matthäuskirche Wattstr. 37 68199 Mannheim Pfr. Wetzel: Gemeinsam? Offene Nacht



15% Rabatt

CROHE

• KLUDI •

NEIDIG

ed Wakifühk

e, Ö, Ger, Be



Am Waldrand 65 68219 Mannheim Tel. 0621/876102 Fax 0621/871419 Geschäftsführer / Elektromeister Robert Bolz

➤ Gebäudetechnik > Fachbetrieb der Flektrainnung Kundendienst

Offentliche Vortragsreihe in der Hochschule Mannheim zum Thema Demenz

LINDENHOF. Am 10. Oktober 2012 fiel der Startschuss zum "Wissenschaftsdialog Mannheim 2012", der öffentlichen Vortragsreihe der Hochschule Mannheim in Kooperation mit dem Verein der Freunde. Der Wissenschaftsdialog widmet sich im Wintersemester 2012/13 dem Thema "Demenz-Erkrankungen". Den einführenden Vortrag hielt Herr Prof. Dr. Johannes Schröder, Leiter der Sektion Gerontopsychiatrie am Universitätsklinikum Heidelberg.

Mit dem "Wissenschaftsdialog Mannheim", für den Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz die Schirmherrschaft übernommen hat, möchte sich die Hochschule als wissenschaftlich exzellente Einrichtung in den Blickpunkt rücken und

dazu leisten, zentrale Themen aus Technik, Wirtschaft oder Gesellschaft einer breiten Öffentlichkeit zu erschließen und sich dem Dialog stellen.

In Deutschland leiden derzeit 1.2 Millionen Menschen an einer Demenz kannteste ist die Alzheimer-Erkrankung. Die Anzahl der Neuerkrankungen - mit zunehmendem Alter kann es jeden treffen - erreicht im Laufe eines Jahres fast 200.000 Betroffene. Demenz verändert nicht nur das Leben der Betroffenen einschneidend, auch pflegende Angehörige stehen vor vielen Herausforderungen.

Die fünf Vorträge finden in der Hochschule Mannheim, Gebäude C Aula, Paul Wittsack-Str. 12 statt und beginin den Blickpunkt rücken nen jeweils um 18.00 Uhr. Der zugleich ihren Beitrag Eintritt ist frei. pm/red

14.11.2012, Dr. Georg Terstappen, Direktor ZNS Biologie, Abbott GmbH & Co KG. Prof. Dr. Carsten Hopf, Hochschule Mannheim: "Forschung, Entwicklung, Therapie" 12.12.2012. Prof. Dr. Martina

Schäufele, Hochschule Mannheim: "Kann man geistigem Abbau und Demenz im Alter vorbeugen? Aktuelle Erkenntnisse aus der Forschung 9.1.2013. Prof. Dr. Astrid Hedtke-Becker, Hochschule Mannheim: "Zu Hause woh-

nen bis zuletzt" 30.1.2013, Prof. Konrad Stolz Professor für Familien-und Jugendrecht i. R. ehemals Vormundschaftsund Unterbringungsrichter "Selbstbestimmung durch vorsorgende Verfügungen

Ihr Badezimmer gestalten wir barrierefrei so sind Sie für alle Eventualitäten im Leben, auch im hohen Alter, gerüstet. 35 Jahre handwerkliche Qualität Heinrich Decker Heizung · Sanitār · Solaranlagen Mannheim-Neckarau · Fischerstraße 37 Tel. 85 52 66 · Fax 8 62 38 57 · www.heinrich-decker.de

Sechste bundesweite Tischtennis Mini-Meisterschaften in Neckarau

NECKARAU. 25.11.2011, 10.00 Uhr, wird unter der Regie des TSV Neckarau in der TSV-Sporthalle, Kiesteichweg 9 die Mini-Meisterschaft im Tischtennis für Mannheim-Süd ausgespielt (Lindenhof, Almenhof, Neckarau, Rheinau, geplantes Ende ca. 14 Uhr), die in den letzten Jahren ieweils über 20 Kinder anlockte.

Die Mini-Meisterschaften sind ein Wettbewerb für Jungen und Mädchen bis 12 Jahre (Jahrgang 2000 und jünger), die bisher nicht an offiziellen Wettbewerben des Tischtennis-Verbandes teilgenommen haben. Die Kinder treffen dort

Park usw. Tischtennis gespielt haben. Sie sollen an diesem Tag die Möglichkeit erhalten, einmal einen richtigen Wettbewerb mitzumachen und, möglichst in zwei Altersklassen, viel Tischtennis zu spielen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Mitzubringen sind Hallenschuhe und ein TT-Schläger (für Kinder ohne Schläger stellt der TSV Neckarau auch einen Schläger zur Verfügung). Besucher sind willkommen; für Stärkung zwischendurch ist gesorgt.

Die Besten dieses Turniers qualifizieren sich zudem über also nicht auf die "Profis" aus Kreis- und Bezirksentscheide Trainingszeiten sind Di und den Vereinen, sondern auf für die Endrunden der Lan- Do 17.30 – 19.00 Uhr. pm/red

Gleichaltrige, die bisher auf desverbände. Wer zehn Jahre der Platte in der Schule, im alt ist oder jünger, dem winkt sogar über die Qualifikation die Teilnahme am Bundesfinale 2012. Zusammen mit einem Elternteil sind die Besten der Minis im Juni 2013 Gast des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) in Bad Marienberg.

mitmachen Wer möchte, sollte sich anmelden bei R.Beeker. Tel. 8414505. Nachmeldung in der Halle ist möglich bis 9 30 Uhr am Veranstaltungstag.

Am Tischtennis interessierte Kinder und Jugendliche sind im Training des TSV Neckarau jederzeit willkommen. Die





Gastliches LUDWIGSHAFEN

Neckarau
Almenhof
Nachrichten Seite 14 2 November 2012

Heitere Nostalgie auf Schwäbisch

Comedy-Kabarettist Christoph Sonntag beim Bürgerabend im GKM NECKARAU. Schwäbisch war

der vorherrschende Ton an

diesem Abend im GKM, und

schon der schwungvolle Ein-

marsch des Geige spielenden

Sonntag mit der "Schwabio-

nalhymne" ins voll besetzte

Casino weckte hohe Erwar-

tungen beim Publikum, das

der technische Vorstand des Unternehmens, Dr. Karl-

Heinz Czychon mit den Wor-

ten begrüßte, man habe über-

legt, bei der folgenden Show

badische und hochdeutsche

Dass dies unnötig war,

zeigte sich schnell im Verlauf

des rund zweistündigen Pro-

Untertitel einzublenden.

Christoph



Ein Höhepunkt des Kabarett-Programms von Christoph Sonntag im GKM: das Streitgespräch zwischen den Politikern Günter Oettinger und Winfried Kretschmann

gramms des Bürgerabends, mit dem GKM-Organisator Thomas Schmidt einmal mehr ein gutes Händchen bewies.

Denn der Schwabe, der Foto: Meixner durch regelmäßige Radio-

arbeit bei SWR 3 und von Fernsehauftritten, u.a. im BR bei "Ottis Schlachthof" oder im WDR bei "Stratmanns" als Comedy-Kabarettist be-kannt ist, zelebrierte mit Highlights aus seinem neuesten Programm "AZNZ – Alte Zeiten Neue Zeiten" Nostalgie in breitem Schwäbisch mit Pointen im Sekundentakt. Schon das farbenfrohe Bühnenbild mit Möbelstücken und Gebrauchsgegenständen aus den 60ern und 70ern verriet, worum es dem spritzigschlagfertigen Comedian ging: um vergnügliche Erinnerungen an alte Zeiten und die Veränderungen im Lauf der Jahre bis ins hochtechnisierte Heute. Da kam u.a. das Wählscheiben-Telefon mit Samtüberzug in witzigen Erzählungen zu Ehren, wie überhaupt Geschichten aus

dem prallen schwäbischen und auch politische Themen Alltag von anno dazumal vorherrschten, die so lebensnah und pointiert präsentiert wurden, dass die generationenübergreifende Zuhörerschaft sich vor Lachen bog. Sonntag verstand es z.B. meisterhaft, mit szenisch vorgetragenen Kindheitserinnerungen die gute alte Zeit satirisch aufleben zu lassen. Dabei schreckte er auch nicht vor deftigen Sprüchen und schwäbischen Kraftausdrü-cken wie z.B. "Halbdackel" zurück, ohne dass sein Spott bloß stellte.

Neben den satirischen Auseinandersetzung mit dem "Älter werden" wurden auch "Wie müssten Stühle aussehinten wären?" behandelt, Kinder bedacht.

wurden gestreift. So wurde u.a. die Problematik von Stuttgart 21, Griechenland und die Euro-Krise, ja sogar der CO₂-Ausstoß von Wiederkäuern satirisch erörtert.

Einen Höhepunkt stellte das Streitgespräch zwischen Günter Oettinger und Winfried Kretschmann dar, in dem auch die Englischkenntnisse der Herren Gegenstand beißenden Spotts waren.

Vor Programmbeginn und in der Pause sorgten Betriebsrat und Mitarbeiter des GKM für die Bewirtung der Gäste mit Snacks und Getränken Alltagsgeschichten und der Wie immer wird der Gesamterlös des Bürgerabends einem sozialen Projekt gespendet. In Grundsatzfragen wie z.B. diesem Jahr wird die Deutsche Leukämie Forschungshen, wenn die Kniescheiben hilfe Aktion für krebskranke

Verkehrsinsel Marktplatz bürgerschaftlich gesäubert



Frank Heine vom Blumenfachgeschäft Heine in der Friedrichstraße und der frühere Neckarauer Bezirksbeirat Rudolf Höcker (r.) vor Beginn der Säuberungskation auf der Verkehrsinsel am Neckarauer Marktplatz

verwachsen sowie voller Glassplitter war die frühere Straßenbahnhaltestelle und Standort des Neckarauer Wahrzeichens mit der einmaligen Jugendstiluhr, bevor sie Anfang Oktober bürgerschaftlich in einer zweistündigen Aktion gereinigt wurde.

Das Niveau des öffentlichen Platzes im Zentrum Neckaraus litt spürbar unter diesem deutlich sichtbaren und verbesserungsfähigen Zustand, der eigentlich in die Zuständigkeit der Stadt Mannheim fällt. Doch diese hat nicht mehr den Etat und damit die Personalkapazitäten, um zeitnah auf solche Zustände reagieren.

Kurzerhand entschlossen sich daher der frühere Neckar-

NECKARAU. Mit Unkraut und auer Bezirksbeirat Rudolf Höcker und der heutige Inhaber des Blumenfachgeschäftes in der Friedrichstraße am Marktplatz, Frank Heine (vormals Morasch), die Verkehrsinsel in einer Aktion zu säubern. Überraschend für sie selbst kamen dabei sechs gefüllte Müllsäcke zusammen.

Neben dem unmittelbaren Zweck, für die Sauberkeit des Platzes zu sorgen, wollten sie damit zugleich ein nachahmenswertes Beispiel für weitere bürgerschaftlich gesinnte Be-wohner des Stadtbezirks geben, zumutbare Eigeninitiative vor Ort zu praktizieren und nicht immer nur "auf Zuständigkeiten anderer" zu verweisen, selbst wenn sie richtig wären - im Interesse aller. pm/red

111

RES

П

П П

П П

п п

п

Im Jubiläumsjahr 2012 knackt stadtmobil die 5.000-Kunden-Marke

Anmeldung zu "Schnupperwochen" noch bis 21.12.2012 möglich

5.000 CarSharing-Kunden in täglich alleine im Auto zu sitder Region: Für stadtmobil Rhein-Neckar ist das im Jubiläumsjahr 2012 ein weiterer Grund zu feiern. Der regionale CarSharing-Anbieter bedankt sich bei Anne Hahn, der 5.000sten Kundin, mit einer Fahrtgutschrift über 50 Euro. Die 5.000 stadtmobil-Kunden teilen sich in der Rhein-Neckar-Region mehr als 300

Anne Hahn hat den Vertrag mit stadtmobil Anfang Oktober unterschrieben. Sie verzichtet bewusst auf ein eigenes Auto: "Da spielt sicher auch der ökologische Aspekt eine Rolle. Ich fahre viel mit dem ÖPNV und dem Fahrrad. Auch für den Weg zur Arbeit wäre es nicht sinnvoll,

Walldorf, die ihr Arbeitgeber SAP organisiert, oder den Öffentlichen Nahverkehr. "So ist das CarSharing-Angebot auch gedacht", bestätigt Claudia Braun. Für Anne Hahn gibt es noch

mehr gute Gründe, CarSharing zu nutzen: "Ich wohne in der Mannheimer Innenstadt, da findet man ohnehin nur sehr schwer einen Parkplatz. Und ich genieße die Flexibilität mal einen ganz kleinen Wagen und mal einen Transporter nutzen zu können. Da fühle ich mich, als hätte ich 300 Autos!" Nicht einmal

wollte Anne Hahn annehmen zen." Stattdessen nutzt sie die Eine Bekannte hatte das Car-Mitfahrgelegenheiten nach Sharing empfohlen, und so Sharing empfohlen, und so braucht sie keine Bedenkzeit, sondern will die "geteilten Autos" ohne Probezeit nut-

> stadtmobil wird Anne Hahn zunächst einmal ihren Umzug bewältigen - den Transporter hat sie bereits reserviert.

Für alle, die CarSharing unverbindlich testen wollen, ist der Herbst die richtige Jahreszeit: Während der "Schnupperwochen", für die man sich noch bis 21.12.2012 anmelden kann, können Interessierte das CarSharing-Angebot mit stadtmobil vier Wochen die "Schnupperwochen", das lang unverbindlich und ohne Test-Angebot von stadtmobil, Grundbeitrag testen. pm/red



Herzwochen 2012: Gesundheitstag in Mannheim

Des Distrockstrankere in Konnerstion mit der Bedintrotenhan Practs am Distonistrankanhaus Mannheim betelligt sich an den Harzwochen 2012 der Deutschen Harzstiftung. Motto der Herzwochen: "Herz in Gafahr: Koronare Herzkrankhait erkannen und behandeln".

Gesundheitstag im Rahmen der Herzwochen 2012

Sonntag, 25.11.2012, 10:30 Uhr bis 15:00 Uhr

ab 11:00 Lihr und um 13:00 Lihr:

Vortzige im Diakoniekrankenhaus Mannheim, Festsaal, 1. OG

Moderation: Dr. Klaus Amendi. Chafarzi Medizinische Klinik I, Anofologie, Kardiologie und Diabetologie

11:80/13:00 Uht: "Koronere Herzerkrenkung: Was let das? Langsellerloig durch Labenselliänderung?"

Obererzt Dr. Bernd Gut, Facherzt für Innere Medizin, Kardiologie, Medizinische Klinik I

11:16/13:16 Uhr: _Ballandilabellan und Shinle*

Obererzt Ala Bdin Faraein, Facherzt für Innere Medizin, Kerdiologie, Medizinische Klinik I

11:30/13:30 Uhr: "Alternetive zum Ketheber: CT der Koronergeffiße. Was let ein Herz-CT7*

PD Dr. Hane Scheffel, Rediologische Presis em Diekoniskrankenheus

11:46/13:45 Uhr: "Principien einer modernen Herzehlrungle Chalanzi Prof. Dr. Falk-Udo Sack, Klinik für Herzehlrunde. Klinikum Ludwigehalen

Ab 10:30 bis 16:00 Uhr. Besichtigung der Untersuchungsund Diagnostikräume im Garlangeschoss Diakontekrankenhaus und der Radkologischen Prads:

Herz-Compulartomograph (CT); Kalheterraum; Herz-Echo ...und Milmach-Aktionen: M ssung des Blulzuckers: Messung des Bluidrucks

Der Eintritt ist frei!

Diakonlekrankenhaus Mannheim GmbH eyerer Str. 91-93, 68163 Mannheim Zugang auch über die Beichens

www.diako-mannheim.de



Foto: zg

Schulgemeinschaft lebt

14. Bachlauf im Waldpark

NECKARAU. Schüler, Eltern und Lehrer des Johann-Sebastian-Bach-Gymnasiums lebten ihre Schulgemeinschaft auf eine besondere Art. Bei herrlichem sonnigem Herbstwetter liefen sie bei der 14. Auflage des inzwischen traditionellen Bach-Laufs eine Stunde lang durch

sammen 3062 km zurück, manche Schüler schafften mehr als 13.000 m.Besonders lecker

den Waldpark mit Start und die gespendeten Getränke und Ziel bei der Silberpappel. Ins- Müsliriegel. Vorbereitet wird gesamt konnten für 588 Läufer das tolle Gemeinschaftserleb-Urkunden ausgestellt werden. nis von der Fachschaft Sport Dabei legten die Sportler zu- und dem Vorstand des Elternbeirats. Alle Anwesenden waren sich einig, dass sieim kommenden Jahr wieder am schmeckten nach dem Lauf Bach-Lauf teilnehmen werden.



Fast 600 Schüler des Bach-Gymnasiums nahmen am inzwischen traditionellen Bachlauf teil.

Neckarau Almenhof Nachrichten Seite 15 2 November 2012

→ KOMPAKT

November-Termin der AWO im Volkshaus fällt aus

Treffen im Volkshaus muss aus or- des Volkshauses am 8. Dezember ganisatorischen Gründen ausfallen.

NECKARAU. Das für den 10. No- Der nächste AWO-Termin ist die vember 2012 geplante monatliche Weihnachtsfeier im großen Saal

7auherei im Turnerheim

NECKARAU. Staunen können nerheim des TV 1884. Baloghweg kleine und große Besucher bei der Zaubershow, zu der die Zauberer Karten zu 5 Euro (Erwachsene) und

9. einladen.

des Zauberkreises Rhein-Neckar 3 Euro (Kinder) gibt es an der Abendam 10. November 2012, 18.30 kasse. Der Erlös der Veranstaltung Uhr (Einlass 17.30 Uhr) ins Tur- wird dem TV 1884 gespendet. pm

HHV Rheinklang lädt zum Herbstkonzert

dem Motto "accordion concertante" am 18. November 2012, 17.00 Uhr, zu seinem Herbstkonzert mit Akkordeonmusik vom Feinsten in den St. Jakobussaal. Dort werden alle Gruppen sowie Solisten des Vereins unter der musikalischen Gesamtleitung von Eintritt frei.

Verein Rheinklang Rheinau lädt unter nens bis hin zu höchst anspruchsvollen Stücken von A. Dvorák oder L. Bernstein zu Gehör bringen.

Karten zu 10 Euro im Vorverkauf gibt es bei Schreibwaren Geiß, Schulstr 11, oder zu 12 Euro an der Tageskasse. Für Kinder bis 12 Jahre ist der

v.stadtteil-portal.de

IMPRESSUM

SCHMID - OTREBA - SEITZ

Herausgeber: GDS * Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V. 1. Vorsitzender: Bernd Schwinn, Rheingoldstraße 18, 68199 Mannheim Postfach 240266, 68172 Mannheim * Internet: www.gds-neckarau.de

Verlag und Satz: Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & C Wildbader Straße 11 68239 Mannheim

www.sosmedien.de
Geschäftsführer (V.I.S.d.P.):
Holger Schmid (hs.), Dr. Stefan Seitz (sts)
Redaktionsleitung: Claudia Meixner (cm)
Freie Mitarbeitz Claudia Johann (jo), Volker Endres (end)
Namentlich gekennzeichnete Beifräge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht
unbedingt die Meining der Dedaktion (red) wieder.
PED Berichte behänkten Webung unseer Kunden. Für unverlangt
eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Anzeigenleitung: Karin Weidner Anzeigen: Karin Weidner Auflage: 17.500

Erscheinungsweise: monatlich Druck: DruckhausDiesbach GmbH, Weinheim

Vertrieb: PPS Presse und Post Service GmbH, Mannheim

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Neckarau. Almenhof. Niederfeld, Lindenhof-Niederfeld

Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste: 01/2012 vom Januar 2012.

Blumen Hammer Apotheke in der Alten Seilerei Getränke Schmitt

Kfz-Krieger Presseshop Sen



IINSERE AIISI AGESTELLE

UNDERE AUS	LAGESTELLEN
Kiosk Petri	Feldbergstraße 91
Kiosk Toto-Lotto Balogh	Fischerstraße 1
Reinigung Herrmann	Fischerstraße 6
Industrie-Apotheke	Friedrichstraße 1
Deutsche Bank	Friedrichstraße 3-5
Café Zeilfelder	Friedrichstraße 6
Papier Groß	Friedrichstraße 9
Buchhandlung	
Schwarz auf Weiß	Friedrichstraße 11a
Commerzbank	Friedrichstraße 14
VR Bank Rhein-Neckar	Friedrichstraße 16
Gianna's Kiosk	Germaniastraße
	Ecke Friedrichstraße
Wilhelm-Wundt-Bücherei	Heinrich-Heine-Straße 2
Foto Arnold	Katharinenstraße 68
Schreibwaren Großkinsky	Meerwiesenstraße 2
Kaffeehaus	Mönchwörthstraße 23/
	Ecke Rottfeldstraße
Blumen Röth	Morchfeldstraße 28
Weru-Studio-Stotz	Neckarauer Straße 46
Pflegedienst SOPHIA	Neckarauer Waldweg 33
Schreibwaren Großkinsky	Niederfeldstraße 81
Paracelsus-Apotheke	Niederfeldstraße 84
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Niederfeldstraße 106a
AOK Kunden Center	Rheingoldplatz 2
Rheingoldshop	Rheingoldplatz 6
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Rheingoldplatz
VR Bank Rhein-Neckar	Rheingoldplatz
Bürgerdienst Neckarau	Rheingoldstraße 14
Reiseland Atlantis	Rheingoldstraße 18
Le Buffet	Rheingoldstraße 36
Volkshaus	Rheingoldstraße 47
Rheingoldhalle	Rheingoldstraße 215
DIONI Zur Schindkaut	Schindkautweg 18
Schreibwaren Geiß	Schulstraße 11
Gehring's Kommode	Schulstraße 82
Getränke Schmitt	Schulstraße 41

Schulstraße 58

eilwolff-Cent

"Der 48er Platz wird nicht vergessen"

Situation der Umkleidekabinen des 48er Platzes Thema im Bezirksbeirat



Wegen Einsturzgefahr sind die Toiletten und Umkleidekabinen seit Sommer mit einem Bauzaun gesichert.

NECKARAU. Einer der Tagesordnungspunkte bei der jüngsten Bezirksbeiratssitzung unter Leitung von Bürgermeisterin Dr. Ulrike Freundlieb war die

Situation der Umkleidekabinen cker vom FB Sport und Freizeit die Frage des Bezirksbeirats, und Toiletten.

wie es auf der Anlage mit dem auf dem 48er Platz, Marcus Be- Schulsport weitergehen kann angesichts der seit Sommer ge

bei die Finanzierung noch zu klären sei. Die Bitte von Bezirksbeirat stand Rede und Antwort auf schlossenen Umkleidekabinen Mathias Kohler an den FB, Platz nicht vergessen werden"

Die Schließung und der Bau-

drohende Einsturzgefahr, er-

klärte Becker. Für den Sportbe-

trieb sei bis Ende der Freisport-

im Arbeitskreis 48er Platz mit

Elterninitiative, des Bezirks-

beirates und Gemeinderates

eine Lösung erarbeitet werden,

sprich, die erneute Aufstellung

einer temporären Toilette wäh-

rend der nächsten Saison, wo-

Vertretern der Bürger-

gesichts des generationenünın um das Gebäude seien bergreifend genutzten Platzes Sicherheitsmaßnahmen gegen zurückzunehmen, gerade auch, weil zwei Bürgerinitiativen mit großem Engagement bisher 40.000 Euro für den Platz zur Verfügung stellten, musste Becker angesichts einer Einsparsaison ein Toilettencontainer aufgestellt worden. Die Kosten eines Abbruchs des Gebäudes summe von insgesamt 280,000 belaufen sich auf 50.000 Euro; Euro für den Fachbereich abangesichts der Einsparvorgabe von 17.000 im Rahmen des schlagen. Auch die von Rosemarie Rehberger vorgeschlagene Fotovoltaikanlage auf den Haushaltsstrukturprogramms Bunkerdächern wurde wegen zur Abtragung des Schuldenzu hoher Investitionskosten bergs der Stadt sei eine Realisierung ebenso wenig geplant verworfen. wie ein Neubau. Vielmehr solle

Es gehe nicht nur um 17.000 Euro Einsparvorgabe oder die container, sondern um viele kleinere Beträge im gesamten Stadtgebiet, die für das große Sparprogramm der Stadt gestrichen werden müssten, stellte Sitzungsleiterin Freundlieb klar. Nach 2013 werde neu entschieden, "Und ich kann ihnen versprechen, dass wie den 48ei

Neue Krippenplätze in Neckarau

Evangelische Gesamtkirche plant vier neue Gruppen

NECKARAU. Gute Nachrichten in Sachen Kinderbetreugab es bei der jüngsten Bezirksbeiratssitzung, die erstmals unter Leitung von Bürgermeisterin Dr. Ulrike Freundlieb im Neckarauer Volkshaus stattfand.

Christel Faller vom Jugendamt der Stadt konnte den Räten mitteilen, dass die Trägerin Evangelische Gesamtkirche in der Kita Rosenstraße vier neue Krippengruppen am Standort Schwingstraße plant, die im

August 2013 eröffnet werden Plätzen vorgesehen; aus Platzsollen. Das Krippenausbauvorhaben wurde in die 3. Ausbaustufe der Krippenausbauplanung der Stadt Mannheim aufgenommen und bietet mit 10 Plätzen je Gruppe 40 neu geschaffene Krippenplätze, deren Baukosten von der Stadt mit 90 Prozent bezuschusst werden. Als weitere Krippenausbauvorhaben sind in der im Umbau befindlichen Kita Feldbergstraße drei neue Krip-pengruppen mit insgesamt 30

gründen können jedoch derzeit nur zwei neue Gruppen mit 20 Plätzen realisiert werden.

Auch die katholische Kita St. Jakobus plant eine neue 10 Plätzen, so Gruppe mit dass in Neckarau ab der zweiten Jahreshälfte 2013 insgesamt 70 neue Krippenplätze zur Verfügung stehen. Dies ist umso erfreulicher, als das Tagheim für Säulinge in Trägerschaft der Diakonie Ende dige Dezernentin I Juli 2013 schließt und dadurch Freundlieb erklärte.

vermehrter Betreuungsbedarf zu erwarten ist.

Die Räte begrüßten, wie rätInnen Gabriele Thiriondie Maßnahmen, die nach Prozent des Bedarfs im Hinblick auf den Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz ab 1. August 2013 darstellen, wie dige Dezernentin Dr. Ulrike

Der Ausbau auf eine adäquate Betreuungsquote von 40-80 Prozent habe daher unauch die anwesenden Stadt- bedingt Vorrang, beantwortete die Bürgermeisterin die Brenneisen und Rolf Dieter, Frage von Bezirksbeirat Dr Christoph Gutknecht nach der Fertigstellung jedoch erst 35 Einrichtung von mehr Ganztagsschulen als folgerichtige Weiterführung der Krippen. "Drei Ganztagsschulen im nächsten Doppelhaushalt Sitzungsleiterin und zustän- geplant, weitere sind noch nicht kalkulierbar", so Freund-

Energiewende in Baden-Württemberg auf einem guten Weg

Grünen-Landespolitiker besichtigen Baustelle des Mannheimer Steinkohlekraftwerkes

NECKARAU. Der Arbeitskreis Umwelt & Energie der Fraktion Grüne im Landtag von Baden-Württemberg sieht nach dem Vor-Ort-Termin der Baustelle Großkraftwerk (GKM) Mannheim keinen Bedarf für nene Kohlekraftwerke. "Auch nach dem Atomausstieg ist das nicht notwendig", sagte der Arbeitskreissprecher Daniel Renkonen. Für die Grünen geht es vielmehr um die Umrüstung der bestehenden und im Bau befindlichen Anlagen für sonnen- und windarme Zeiten, um die Netzstabilität zu gewährleisten. Die Diskussion um dezentrale und zentrale Versorgungseinheiten hat dazu geführt, dass der Arbeitskreis sich auch nach den Lieferbedingungen der Kohle und deren Verfügbarkeit erkundigte.

Das moderne Steinkohlekraftwerk soll künftig eine elektrische Leistung von über

900 Megawatt erzeugen und wird wegen seines Wirkungs-grads von 46 Prozent durch die Fernwärmeauskoppelung aufgewertet. Ein angeschlos sener Fernwärmespeicher soll im Störfall die Wärmeversorgung für mehrere Stunden gewährleisten. "Durch diese Art der Kraft-Wärme-Kopplung ist der Steinkohleblock wirtschaftlich ", erklärte Arbeitskreissprecher Daniel Renkonen. Sein Mannheimer Kollege Wolfgang Raufelder MdL, der den Termin organisiert hatte, stellte fest: "Die Bedenken hinsichtlich der Größe und der Kohleverfeue rung bleiben. Wir können auch nicht vergessen, dass die Anlage viel CO, und andere Schadstoffe ausstößt". Künftig muss damit

rechnet werden, dass die En-



Renkonen, Alexander Schoch, Dr. Karl-Heinz Czychon, Jürgen Menzel, Gernot Mieth, Thomas Marwein, Dr.

ergieversorger unwirtschaft- stilllegen werden. "Dieses im Bereich der Finanzierung gen", so Renkonen und Rauliche Kraftwerke wegen eines Thema und die Speicherarten weiter beschäftigen und Lö- felder. pm/red

fehlenden Kapazitätsmarktes werden uns konzeptionell und sungsvorstellungen abverlan-

"Ingenieure der Zukunft tüfteln an fliegenden Ideen"

Prof. Jüttner wirbt für die Teilnahme am juri-Wettbewerb

CDU-Bundestagsabgeordnete Prof. Dr. Egon Jüttner ruft die Grundschulen in Mannheim auf, sich beim Wettbewerb juri des Bundesverbands der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie (BDLI) zu beteiligen Nachdem juri im Jahr 2012 gestartet war, wird er auch 2013 wegen seines großen Erfolgs fortgesetzt. Jüttner, selbst Mitglied der Parlamentsgrup-

pe Luft- und Raumfahrt des Deutschen Bundestages: "Wie heben wir in Zukunft ab, von A nach B und gar in Richtung ferner Welten? Die besten Ideen stecken oft in den jüngsten Köpfen!".

Lehrer, ihre Klassen oder ganze Schulen können ab sofort ein Projekt zum Thema Luftund Raumfahrt gestalten. Egal, ob sie sich mit Hubschraubern, Flugzeugen, Satelliten oder bewertet Beiträge, die sich Klasse, die sich mit einem juri.

Raumschiffen beschäftigen, denn die Luft- und Raumfahrtindustrie ist eine der innovativsten und vielfältigsten Branchen überhaupt. Genauso unterschiedlich sollen auch die Projekte sein. Basteln, schreiben, filmen, experimentieren die Kinder können sich mit Arbeiten aus jedem Fach oder Preisverleihung nach Berlin. auch mit fächerübergreifenden Projekten anmelden. Die Jury

Luft- und Raumfahrt auseinandersetzen. Die drei besten Klassen werden am Ende des Schuljahres mit einem aeronautischen Schulpokal ausgezeichnet und schicken außerdem zwei Schüler und eine erwachsene Begleitperson zur Fotos, Videos oder Präsentati-

Doch Mitmachen und Spaß haben ist die Hauptsache: Jede

auf besondere Art kreativ mit Projekt anmeldet, bekomm eine Auszeichnung, Teilnahmeberechtigt sind alle Grundschüler der dritten und vierten Klassen. Alle Projekte können bis zum 31. März 2013 postalisch oder online in Form von Texten, eingescannten Bildern, onen eingereicht werden. Einzelheiten dazu auch auf der Website www.skyfuture.de/

→ IG Vereine 11.11., 16.30 Uhr (Auf-

Abmarsch d. Martins 18.11., 13.00 Uhr:

stellung), Rheingoldplatz: Abmarsch d. Martinszuge

Neue Neckarauer Friedhofska-

Diakoniekrankenhaus Patientenforum "Diako in Form" Jeweils dienstags, 18.00 Uhr, Festsaal Mutterhaus, 1. Stock,

pelle: Ökumenisches Friedensgebet z. Volkstrauertag

artinszuges

BESTATTUNGSHAUS



KARCHER

seit 1985

Geprüfter Bestatter (HWK)

seriöse Beratung durch erfahrene Mitarbeiter – Hauskapelle für bis zu 70 Personen – Räume zum Abschied nehmen – – preiswerte Leistungen

ng und Nacht 0621 – 33 99 30 -Hauptfriedhof, Am Friedhof 33 Feudenheim, Hauptstr. 17 ww.bestattungshaus-karcher.de



Ein starkes Team fachgeprüfter Bestatter mit langjähriger Berufserfahrung steht Ihnen täglich 24 Stunden zur Seite in Mannheim und allen Stadtteilen. 68199 Mannheim - Neckarauer Straße 81

2 06 21 - 8 43 02 90

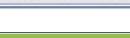
www.bestattungshaus-hiebeler.de Wir bieten Kompetenz zu fairen Preise – Abschiedsräume und Hauskapelle

Erd-, Feuer-, See-, Buch-, Fels-, Wiesen-, Wald-Bestattungen Erledigung sämtlicher Formalitäten

stenlose Hausbesuche

International Oberführungs

Bestattungs-Vorsorge





Damit Sie sich im Trauerfall um nichts kümmern müssen.

Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen gut damit um.

06 21 - 33 84 40 www.bestattungsinstitut-buehn.de

FÜR SIE HIER VOR ORT MA-Seckenheim • Rheinau • Pfingstberg • Casterfeld



ZELLER

Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.

Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.

Auf Wunsch Hausbesuche Erd- oder Feuerbestattung ab 890,-€xal.amtiche-+triedhologebüh altungsvorsorge · Sterbegeldversichenung bis zum 65. Lebensjakr

Waldstraße/Ecke Waldpforte

Mannheim 06 21/7 48 23 26



Wir begleiten Sie auf dem Weg des Abschieds.



Ingrid Merdes, Sven Hauser, Manuela Hauser-Hisbeler, Martina Erckenbrecht, Bernhard Reichenbach, Gaby Zartm

Mit fachlichem Rat und kompetenter Hilfe sind wir immer für Sie da: beraten und betreuen Sie in allen Fragen rund um die Bestattung, Finanzierung und Bestattungsvorsorge

Telefon: 06 21 - 84 20 70

68199 mannheim, friedrichstr. 3-5 | www.pietaet-hiebeier.de

TERMINE

→ Verein Geschichte Alt-Neckarau 6./7.12.: Rund ums Rat haus: Nikolausmarkt und Fröffnung der Krippe Jeden letzten Sonntag im Monat 14.00-17.00 Uhr mit Museumstag und heimatgeschicht-lichem Spaziergang. Treffpunkt: 14.00 Uhr Museumsklause in der Rathaus-Remise.
Die Dauerausstellungen sind an den Museumstagen von 14.00-17.00 Uhr geöffnet.

Wilhelm-Wundt-Bücherei (Heinrich-Heine-Straße) Öffnungszeiten: Mo u. Mi 10.00-12.00 Uhr u. 13.00-17.30 Uhr; Di 10.00-12.00 Uhr u. 13.00-19.00 Uhr; Fr 9.00-14.00 Uhr. Tel. 0621-851195, e-Mail stabue.neckarau@mannheim.de

→ Gehring's Kommode

2.11.: Kabbaratz "Mach's gut, Alter! – denn die ande ren werden immer jünger" Kabarett. Eintritt: 12 Euro. Kabarett. Eintritt: 12 Euro.
3.11.: Lange Nacht der Kunst
und Genüsse: Fake Five: Jazz
und für den Gaumen Gyros.
9.11.: Paddy Schmidt:
Balladen und Irish traditionals mit Whiskey in der
Stimme. Eintritt: 12 Euro.
10.11.: Die ZWEffler
"Machtdochnix" Kabawitter Stewelt. rett. Eintritt: 12 Euro. 16.11.: Soulliesl. Vier Powerfrauen mixen musikalische Cocktails. Eintritt: 12 Euro. 17.11.: Mia Pittroff "Mein Laminat, Sabine und ich Kabarett. Eintritt: 12 Euro. 23.11.: Madeleine Sauveur 23.11.: Madeleine Sauveur "Ich komme selten allein", Kabarett. Eintritt: 12 Euro. 24.11.: Willy & the Poorboys. Rockopo mit Musik von CCR. Eintritt: 12 Euro. 30.11.: Mojo and the Blues wolf. Blues. Eintritt: 12 Eurn Beglinn, wenn nicht anders vermerkt, jeweils 20.00 Uhr, Einlass 19.00 Uhr. Reservierungen persönlich oder unter Tel. 0621-853669 zu den Öffnungszeiten Di bis So ab 18.00 Uhr, Fr u. Sa ab 19.00 Uhr. Mo Ruhetag Reservierte Plätze können nur bis 19.30 Uhr freigehalten werden. Infos auch unter www.gehrings-kommode.de

→ Kultur am Fluss / Gasthaus

Rheinterrassen 2.11.: Schampus, Schoten + Chanso 18.11.: Mocabo 25.11.: Les Primitifs Beginn jeweils 20 Uhr, Karten 12,- Euro, Reservierung unter Tel. 824161

7 11 16 15 Uhr/17 00 Uhr-9.11.. 20.00-21.30 Uhr Vortrag von Doris Pontov und Gespräch: Religi öse Erziehung – Wie? 20.11., 19.30-21.30 Uhr: 20.11., 19.30-21.30 Uhr: Vortrag von Irone Roschach und Gespräch: Das Schulkind. Ein Überblick über die Entwicklung und die Bedürfnisse des Kindes zwischen 6 und 14 Jahren. 24.11.: Basar der Freien Waldorfschule 30.11., 16.0-18.00 Uhr; 11.2, 10.00-15.00 Uhr; Wochenendkurs: Malen mit Acryl—ganz nach Gefühl. Informationen und Anmel-dungen: Freizelfschule, Neckar-

dungen: FreiZeitSchule, Neckar-auer Waldweg 145, 68199 Mannheim, Tel. 0621/856766, www.freizeitschule.de

25.11., 11.00 Uhr, Scheuer: Adventsm

18.11., 17.00 Uhr, St. Jakobus-saal: Akkordeon-Herbstkonzert

Festsaal Mutterhaus, 1. Stock, Speyerer Str. 91-93. Eintritt frei. 13.1., Vortrag von Prof. Dr. med. Dieter Schilling, Chefarzt d. Medizin. Klinik II;., Reizdarm und Nahrungsmittelunverträg-lichkeit? Was kann helfen? Zentrum für Altersmedizin (ZAM) veils donnerstags, 15.00 Uhr Festsaal Mutterha

al Mutterhaus, 1. Stock, rer Str. 91-93. Eintritt frei. 22.11., Vortrag von Dr. Hans Schäfer, Chefarzt Geriatrische Rehabilitationsklinik und Dr. Werner Duchêne, Sektionsleiter Unfallchirugie: "Verletzungen und Knochenbrüche im Alte - welche Operationsmetho-den gibt es? Wie kann man vorbeugen? Wie kann man die

AWO Ortsverein

Neckarau-Lindenhof 10.11., Treffen fällt aus. 8.12., 14.00 Uhr, Volkshaus, großer Saal: Weihnachtsfeier

Beweglichkeit wieder herstellen?

→ Prof. Egon Jüttner 5.11., 11.00-12.00 Uhr: Telefonsprechstunde des Stadtrats und Bundestagsabgeordneten Prof. Egon Jüttner zu kommunalen und bundes-bezogenen Anliegen der Bürger unter Tel.-Nr. 7897390.

→ Skatgemeinschaft 85 Neckarau Donnerstags, ab 19.00 Uhr, Weißer Hirsch, Katha-rinenstraße 70: Clubabend

KIRCHEN

Montags 17.00 Uhr: Rosenkranz Dienstags 6.00 Uhr: Meditation in der Form des ZEN

17.00 Uhr: R Mittwochs 9.00 Uhr Eucharistiefeier 17.00 Uhr: Rosenkranz Donnerstags 17.00 Uhr: Rosen-

kranz 18.30 Uhr: Meditation in der Form des Zen Freitags 17.25 Uhr: Rosenkranz 18.00 Uhr: Eucharistiefeier Besondere Termine: 2.11., 18.00 Uhr: Eucharistiefeier mit Chor 4.11., 11.00 Uhr: öku-4.11., 11.00 Unr: ORU-men. Gottesdienst 17.00 Uhr: Rosenkranz 9.11., ab 19.00 Uhr in St. Jakobus und Matthäus: Ökumen. Offene Nacht 10./24.11., 17.30 Uhr: 18.11., 11.00 Uhr Eucharistiefeier
11.00 Uhr: Kindergottesdienst
11.00 Uhr: ökum. Kleinkindgottesdienst 22.11.. 10.30 Uhr: Gottes dienst im Pflegeheim Ne 30.11., 17.00 Uhr: Fir-

851663/Fax 862 0669 → Gemeinde Maria Hilf Montags 9.00 Uhr:

Eucharistiefeier
19.00 Uhr: Abendlob
Dienstags 6.00 Uhr:
Einstieg in den Tag
Mittwochs 9.00 Uhr: Morgenlob 18.00 Uhr: Rosenkranz 18.30 Uhr: Eucharistiefeier

mung durch Dekan Jung Pfarrbüro Rheingoldstr. 3, Tel.

Freitags 15.00 Uhr: Eucharistief-eier, anschl. eucharist. Anbetung Besondere Termine 11.00 Uhr nder/Krabbelgottesdienst 17.11.. 17.30 Uhr: Beichtgelegenheit 18.00 Uhr: Eucharistiefeier 25.11., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier Pfarrbüro August Bebel-Str.

49. Tel. 0621-833930

Matthäuskirche 4.11., 11.00 Uhr: ökum. 4.11., 11.00 Uhr: ókum.
Gottedeinet in St. Jakobus zur
Eröffnung der ökumenischen
Woche (Pri.Wtezle/Pir.Hanel)
11.00 Uhr: Kindergottesdienst (Team)
11.11., 11.00 Uhr:
ök. Familliengottesdienst in Matt
häus (Pfrin, Bauer + ök. Team)
17.11., 18.45 Uhr: ókumen.
17.11., 18.45 Uhr: ókumen.
18.11., 9.30 Uhr:
Gottesdienst (Pfr. Hanel)
11.00 Uhr:
Kindergottesdienst (Team) Kindergottesdienst (Team) 21.11., 19.00 Uhr: Gottesdie mit Abendmahl (Pfrin. Bauer) . sedianet (Taam) 14.30 Uhr Gottesdienst endmahl im Wich ernhaus (Pfrin. Bauer) 25.11., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl anschl. Kirchenkaffee (Pfr. Hanel) 11.00 Uhr: Kindergottesdienst (Team)
Morgenfeier jeden Donnerstag um 10.00 Uhr in der

Kapelle des Wichernhauses Pfarrbüro, Rheingoldstr. 32, Tel. 0621-8413914/ Fax 8413913.

Infos im Internet unter www.matthaeus-kirche.net

4.11., 9.30 Uhr: Hauptgottes-

dienst (Pfr. Arno Schmitt) 8.11., 20.00 Uhr: DREI-KLANG – neue geistliche Lieder, Abendliturgie, gemütliches Beisammensein in der Kirche (Pfr. Welker/Diakonin Kohler) Hauptgottesdienst (Pfr. Welker) 10.45 Uhr: Kindergottesdienst 18.11., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst (Pfr. Welker) 10.45 Uhr: Kindergottesdienst 24.11 11.11.. 9.30 Uhi 24.11., 10.00 Uhr Almenhof (Pfr. Welker) 25.11., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Totengedenken und Hl. Abendmahl (Pfr. Welker) 10.45 Uhr: Kindergottesdienst Öffnungszeiten Pfarrbüro Lassallestr. 1: Di bis Fr 10 bis 12 Uhr. Tel. 81 71 12, Fax 81 63 40, www.lukasge-meinde-mannheim.de.

4.11., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit HI Ahendmahl (Pfr. Ehrlich) 11.11., 10.00 Uhr: Gottes-dienst mit Gospelchor Joyfull Voices und dem Kirchenchor der Markuskirche (Pfr. Ehrlich) 10:00 Uhr: Kindergottesdi 17.00 Uhr: Gospelkonzert mit Joyfull Voices. Leitung: Friedemann Stihler 18.11., 10.00 Uhr st (Pfr. Ehrlich) 21.11., 19.00 Uhr: Got mit HI. Abend mahl (Frau Gember 25.11., 10.00 Uhr: Ewigesdienst (Pfr. Ehrlich) 10.w00 Uhr: Kindergottesdienst 17.00 Uhr: Musik zum Totensonntag. Werke von Heinrich Stölzel, Franz Tunder u.a., Chor der Markuskirche, Solisten, ein Instrumentaler semble. Leitung: Marion Fürst Weitere Infos im Büro der Markuskirche: Im Lohr 4, Tel.0621-816179, Fax: 0621-827675 E-mail: markusgemeinde@

Öffnungszeiten: Mo u. Fr 10-12 Uhr, Do 15-18 Uhr.

MORASCH

Landschafts- und Friedhofsgärtnerei Wir erstellen für Sie

moderne Gartenanlagen Gartenpflege Pflanzenverkauf

individuelle Grabgestaltung Dauergrabpflege Trauerfloristik

Sett 1922 am Friedhof Neckarau

Telefon 06 21/85 68 90 · Fax 06 21/86 16 58 www.morasch-mannheim.de.vu



Im Sterbefall alles in einer Hand Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof) ☎ 33 77-200 Tag und Nacht

Unema Offsungszeiten beim TÜY MA-Neckszeu

Discou - texts; Uh 13:00 - 17:00 Uhr

(plati) 57 fa fg 22

TUV

Unsee Offerngszeiten beim TÖV Mannheim

ntion - stice Un 18:00 - 16:00 Uhr

Sau обная - такую Uhr

(p60-1) 76 21 211 -22





WIR BELEIHEN IHR BESTES STÜCK!

KFZ - Motorrad - Oldtimer 0621/122 819 70 Schmuck - Uhren - Technik 0621/12281977

BARGELD SOFORT!

Rufen Sie uns an! www.teiptand-deutschland.de

Umweltaktivisten.





UNSER TEAM VOR ORT



Karin Weidner Anzeigen) Rheingoldstraße 97 68199 Mannheim Fon 0621-82 16 89 Mobil 0172-7 52 80 62 F-Mail

. «.weidner@sosmedien.de

Claudia Meixner Wildbader Straße 11 68239 Mannheim

Fon 0621-41 51 27 Fax 0621-41 24 89

c.meixner@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2012

30. November (21. November)

der Sonderseiten Advent/Nikolaus

21. Dezember (12. Dezember)

Auf Wiedersehen am 30. November



→ KOMPAKT

Info-Abend Ehrenamt in der Matthäuskirche

NECKARAU. "Ohne ehrenamtliche mehr Schultern verteilt werden, um Auch für das Ältestenamt werden In-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geht bei der Kirche nichts!" Diese Erkenntnis soll nun konkret mit einer Ehrenamts-Offensive der Matthäusgemeinde in die Tat umgesetzt werden. Zwar verfügt die Matthäusgemeinde bereits über zahlreiche verdiente Ehrenamtliche, doch die

anfallenden Aufgaben sollen auf

einzelne nicht zu überlasten und Neues zu ermöglichen. "Vitamin E für Matthäus" - Unter diesem Motto möchte die Gemeinde Menschen gewinnen, die bereit sind, ihre Stärken und Fähigkeiten

teressierte gesucht: im Advent 2013 sind die nächsten Ältestenwahlen. Für persönliche Gespräche und Austausch mit Interessierten lädt die Matthäusgemeinde am 12. Novemher 2012 20 Uhr zu einem Infoin der Gemeindearbeit einzubringen Abend für Ehrenamtliche mit Imbiss - regelmäßig oder auch punktuell, je und Getränken in die Matthäuskirche

nach zeitlichen Möglichkeiten. 3.11. VON 18 - 24 UHF

LANGE NACHT DER KUNST UND GENÜSSE IN NECKARAU